ENINGER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Gemeinde Eningen unter Achalm | Ausgabe 48 | 2. Dezember 2016

Inhaltsverzeichnis

Notruf- und Servicetafel	2
Wichtige Informationen	5
Abfallkalender	5
Amtliche Bekanntmachungen	6
Veranstaltungsvorschau	7
Aktuelles aus der Gemeinde	7
Kulturelles	8
Bücherei	8
Schulnachrichten	9
Ältere Menschen und Soziales	10
Jahrgänge	10
Kirchliche Nachrichten	12
Vereinsnachrichten	14
Parteien und politische Vereinigungen	23
Wir gratulieren	24

Jahresabschlusskonzert 2016

Musikverein Eningen e. V.

MITGLIED DES BLASMUSIKVERBANDS NECKAR-ALB REUTLINGEN-TÜBINGEN (BVNA) E. V.

Musikalische Leitung:

Sergej Saika

Stefan Baum

(Jugendkapelle)

Programm:

Die Jugendkapelle eröffnet unter der Leitung Ihres Dirigenten Stefan Baum das diesjährige Konzert . Es geht auf eine Reise durch den wilden Westen, wo Sie Cowboys und Indianern begegnen werden. Anschließend verzaubert Sie die aktive Kapelle unter der Leitung von Sergej Saika mit synfonischen Stücken aus dem Bereich der Märchen und Zauberer.

Samstag 17. Dezember

HAP-Grieshaber-Halle

Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 8 Euro

Saalöffnung: 19.00 Uhr

NOTRUF- UND SERVICETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTS-DIENST
Zentralruf **116 117**
Am Wochenende und feiertags ab 8.00 bis 2200 Uhr des folgenden Werktages. **Werktags** ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr morgens.

KINDERÄRZTLICHER NOTFALL-DIENST
Tel. 01 80/6 07 12 11 und
samstags, sonntags und feiertags ab 9.00 bis 19.00 Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen
Steinenbergstr. 3, Telefon 2 00-0
(keine tel. Voranmeldung notwendig)
Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST
Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter der **Telefonnummer 01805/91 16 40** erfragt werden.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST
Tel. 0 18 01/92 93 48

HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST
Tel. 01 80/6 07 07 11

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst	**1 12**
Krankentransporte	**1 92 22**
Polizei	**1 10**

Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION
Pfullingen Eningen unter Achalm e.V.
Schillerstraße 47/3, Eningen,
Telefon 88 05 70

PFLEGEDIENST WEGGERLE
Wengenstraße 44
Eningen unter Achalm
Tel. 07121/83626

APOTHEKENDIENST
Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30 Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Nachtzuschlag 2,50 €.

Samstag, 3.12.2016:
Apotheke am Steg, Oskar-Kalbfell-Platz 8, Nordsternhaus, Reutlingen, Tel. 07121/22924

Sonntag, 4.12.2016:
Albtor-Apotheke, Albstraße 2, Reutlingen, Tel. 07121/8201795

RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN
Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24 Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung FairEnergie Reutlingen
Telefon 0 71 21/5 82-32 22

Vorbild geben – bei „Rot“ stehen, bei „Grün“ gehen!

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Auf ein Wort …

Liebe Eningerinnen und Eninger,

der diesjährige Start in die Adventszeit war sehr stimmungsvoll. Die Atmosphäre auf dem Eninger Weihnachtsmarkt wird von Jahr zu Jahr schöner. Besonders abends, wenn es dämmert. Die Holzhütten werden von den Teilnehmern liebevoll geschmückt und auch die Zelte werden mehr und mehr weihnachtlich dekoriert. Dafür gebührt den Mitwirkenden natürlich unser Dank und Anerkennung. Gerade weil sich die Anbieter des Eninger Weihnachtsmarktes fast ausschließlich aus örtlichen Vereinen und Gruppen zusammensetzen, und weil deren Mitglieder ausschließlich ehrenamtlich mithelfen. Danke für dieses Engagement – und danke auch, dass viele Vereine und Gruppen ab heute wieder Abend für Abend beim „Lebendigen Adventskalender“ des Gewerbe- und Handelsvereins mitmachen!

Bis Weihnachten sind es nur noch wenige Tage. Dennoch sind wir alle bestrebt, das Eine oder Andere noch in diesem Jahr zum Abschluss zu bringen. Besonders unser Ortsbauamt „rotiert“ auf Hochtouren, um in diesen zwar kalten, aber sonnigen Tagen noch möglichst Vieles zu erledigen, was dem Bürgermeister und dem Gemeinderat am Herzen liegt. Darunter ist beispielsweise das Spitalgebäude, dessen Obergeschosse derzeit aus Brandschutzgründen komplett gesperrt sind. Weil wir wissen, dass die betroffenen Vereine hierdurch stark beeinträchtigt sind, dränge ich wöchentlich auf die Fertigstellung. Momentan baut eine Elektrofirma die Brandmeldeanlage ein und hinter dem Gebäude werden die Fundamente für die notwendige Rettungstreppe betoniert. Die Gerüstelemente sind bereits angeliefert worden und somit hoffen wir auf eine baldmögliche „Wiedereröffnung“.

Der in der vergangenen Woche angekündigte Abbau des Gerüsts am „blauen Trakt“ der Achalmschule hat inzwischen stattgefunden. Das Gebäude schaut toll aus und innen machen die Bauarbeiten rasche Fortschritte. Auch von außen sichtbar sind wir nun „auf der Zielgerade“. Kommende Woche muss der Gemeinderat noch die Arbeiten für die Umgestaltung des Schulhofes vergeben und dann heißt es wieder einmal warten auf die Bauarbeiter…

Auch die neue Fußgängerbrücke von der Raite über den Leinsbach nimmt Gestalt an. Hin und wieder werde ich gefragt, warum überhaupt dort eine Brücke gebaut werde. Der Grund liegt darin, dass dieses schöne Gemeindegrundstück in der Ortsmitte bisher nur über das private Grundstück eines Anliegers erreichbar war. Schon in der Planung des Sanierungsgebiets Ortsmitte war deshalb vor über 10 Jahren diese Brücke vorgesehen. Sie soll einst eine durchgängige Fußgängerverbindung von der Kreuzung Bahnhof-/Wengenstraße zur Bushaltestelle an der Reutlinger Straße ermöglichen. Dort wird ja momentan die OMV-Tankstelle abgerissen. Zudem wird dieses Brückenbauwerk aus Städtebauförderungsmitteln mit einem Zuschuss von immerhin 60 % gefördert. Insofern war die Mehrheit des Gemeinderats der Meinung, dass dieses Geld langfristig gut angelegt ist.

Ihr
Alexander Schweizer
Bürgermeister

Weihnachtskonzert

Musikschule Eningen

Stern über Bethlehem

Montag, 12. Dezember 2016,
18.00 Uhr, Andreaskirche Eningen

Mitwirkende: Kammermusikkreis, MusikanCelli,
Ensemble Kunterbunt, Blockflötenspielkreise,
Gitarren und Zither Ensemble, Eltern-/Kindgruppen

Eintritt frei
(um eine Spende wird gebeten)

Musikschule ENINGEN unter Achalm

kult'19
Hauptstraße
ENINGEN UNTER ACHALM
STAGE CLUB
Freitag, 9. Dezember
2016
20.30 Uhr
Madaus & Band
Singer/Songwriter
Michael Rollmann and Friends
Guitar
Tiago Ribeiro da Costa + Paul Rauser
Singer/Songwriter/Blues
Kult`19 Eningen
Hauptstrasse 19
72800 Eningen unter Achalm
E-Mail: jugendbuero-eningen@pro-juventa.de
Pro Juve
ENINGEN
unter Achalm

WICHTIGE INFORMATIONEN

Häckselplatz bei der Erddeponie Eichberg

Ab 01.12.2016 (bis 28.02.2016) hat der Häckselplatz nur noch zweimal pro Woche geöffnet.

Mittwoch	13 - 16 Uhr
Samstag	10 - 16 Uhr

ABFALLKALENDER

Restmüll-Tonne

Abholung 14-täglich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1
Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 15.12.2016

Bezirk Eningen 2
Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 05.12.2016

Bio-Tonne

Abholung 14-täglich
Juni bis August wöchentlich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1
Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 15.12.2016

Bezirk Eningen 2
Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 05.12.2016

Papier-Tonne

Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1
Abfuhrtage: jeden vierten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 22.12.2016

Bezirk Eningen 2
Abfuhrtage: jeden vierten Montag
Nächster Abholtermin: 12.12.2016

Der gelbe Sack

Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Gesamtgemeinde Eningen
Abfuhrtage: jeden vierten Mittwoch
Nächster Abholtermin: 21.12.2016

Beratung unter 07121-480-3348, -3349
E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

Grüngut Annahme

Annahmestelle:
Parkplatz oberhalb der Bushaltestelle „Wenge“/Sportplatz

Abgabezeiten:
Vom 4.3.2017 bis 25.11.2017 immer samstags (außer feiertags) von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Häckselplatz bei der Erddeponie Eichberg

Dezember - Februar

Mittwoch	13.00 - 16.00 Uhr
Samstag	10.00 - 16.00 Uhr

Parken Sie nicht auf Gehwegen

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm
Öffnungszeiten:
Bürgerbüro: Tel. 07121-892555

Montag - Freitag	von 08.00 Uhr – 12.30 Uhr
Dienstag- und Donnerstagnachmittag	von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ämter:

Montag - Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:
dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr (vierzehntägig)
Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter der Rufnummer 892-110

ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI

Gemeindebücherei Eningen
Burgstraße 14 - 72800 Eningen unter Achalm
Tel. 88 04 29 - Fax 82 09 20
E-Mail: buecherei@eningen.de

Öffnungszeiten:

Di.:	15.00 - 19.00 Uhr
Mi:	10.00 - 14.00 Uhr
Do:	15.00 - 19.00 Uhr
Fr.	14.00 - 18.00 Uhr

BÜRGERAUTO

Fahrzeiten

Mo:	14.00 bis 17.00 Uhr	
Di:	8.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Mi:	8.00 bis 12.00 Uhr	
Do:	8.00 bis 12.00 Uhr;	14.00 bis 17.00 Uhr
Fr:	8.00 bis 12.00 Uhr	

Telefon: 892298 (Termin so früh wie möglich anmelden!)

Anrufzeiten

Mo bis Do.: 8.00 bis 10.00 Uhr.

Die Natur braucht uns nicht - aber wir die Natur

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eningen unter Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-143
Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist : Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Hindenburgstraße 6, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-630, Telefax (07123) 3688-222, Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (07123) 162-422
Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lasalle-Straße 51, 72770 Reutlingen
Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags.
Redaktionsschluss: Mittwoch, 22.00 Uhr

SPRECHZEITEN MUSIKSCHULE

Musikschule Eningen,
Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel. 07121-820452,
E-Mail: musikschule@eningen.de
Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung)
(in den Ferien findet keine Sprechstunde statt!)
oder
Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm,
Ute Buskies, Rathaus 1, Zimmer 18, Tel. 07121-892143,
E-Mail: Ute.Buskies@eningen.de
Sprechstunde: Mo - Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr
Di: 14.00 bis 18.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDBÜRO

Öffnungszeiten des Jugendcafés/Hauptstr. 19

Offener Spieltreff:
- Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr (für Jüngere)

Offenes Jugendcafé:
-Jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr

Veranstaltungen:
-"Stage Club" (Live-Musik, ein Freitag im Monat ab 20.00 Uhr)
-"Film Club" (Kinofilme, ein Freitag im Monat 14.30 Uhr)

Nähere Informationen im Schaukasten.

Beratungstermine nach tel. Vereinbarung:
Handy: 0174 9924921

Kontakt: jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

EINLADUNG

zur Sitzung des Gemeinderates

am Donnerstag, 08. Dezember 2016, um 18:30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses 2

Tagesordnung
Öffentliche Sitzung
1. Einwohner fragen
2. Bekanntgaben
3. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Achalmschule
   Freianlagen - Umgestaltung Campus (Kernbereich)
   Vergabe Landschaftsgärtnerische Arbeiten
5. Sanierung Freibad
   Grundsatzentscheidung und Vergabe von Planerleistungen
6. Forstlicher Betriebsplan 2017
7. Ausbau Robert-Koch-Straße
   Vergabe Erd-, Tief-, Gas/Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten
8. Bebauungsplan „Zu- und Abfahrt Obtal"
   Satzungsbeschluss
   -Korrektur
9. Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 01.01.2017
10. Verschiedenes
11. Anfragen und Anregungen

Es schließt sich eine nicht öffentliche Sitzung an.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Schweizer
Bürgermeister

Beginn Bauarbeiten Zu- und Abfahrt Obtal Eningen unter Achalm ab Montag, den 05. Dezember 2016

Nachdem die Straßenbauarbeiten für die Zu- und Abfahrt Obtal im Gemeinderat am 10. November 2016 an die Firma List, Reutlingen, vergeben wurden, wird **ab Montag, den 05. Dezember** mit den Bauarbeiten begonnen.
Die Bauarbeiten sind terminiert von Dezember 2016 bis Mai 2017.
Für die Arbeiten wird es im jetzigen Ausfahrtsbereich des Freizeitgeländes Obtal (Bereich Freibad, Tennis, Minigolf) zu einer Verengung der bestehenden Fahrbahn kommen. Zeitweise ist es auch notwendig, eine Fahrbahnhälfte zu sperren und die Baustelle mit Ampelregelung zu betreiben.
Eine vollständige Sperrung ist lediglich für einen kurzen Zeitraum zur Ausführung der Asphaltarbeiten im kommenden Frühjahr notwendig.
Die Abfahrt aus dem Obtal wird für die Anlieger über das Tommental ermöglicht..

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag 01.01.2017 zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2017 ist der
Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2016 versandt.
Sollten Sie bis zum 01.01.2017 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.
Bitte beachten: ab 2017 sind die Tierzahlen **getrennt** nach dem jeweiligen Standort der Tiere zu melden. Sie erhalten für jeden uns bekannten Standort jeweils einen Meldebogen. Zum Tierseuchenkassenbeitrag 2017 wird der **Gesamtbestand** der gemeldeten Tiere aller Standorte veranlagt.
Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2017 meldepflichtig.
Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2017 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:
Pferde
Schweine
Schafe
Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet)
Hühner
Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:
-**Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.**
Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.
Nicht meldepflichtig sind:
-**Gefangengehaltene Wildtiere** (z.B. Damwild, Wildschweine)
-**Esel, Ziegen, Gänse** und **Enten**

Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl der Ziegen auch formlos schriftlich mit Angabe Ihrer Adressdaten melden.
Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.
Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand je Standort.
Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.
Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2017 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.
Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Bienenvölker sind bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. Bitte beachten Sie auch, dass wenn sich die Anzahl an Bienenvölker im laufenden Jahr um mehr als 20 % mindestens 10 Völker erhöht, Nachmeldepflicht besteht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband nach, alle anderen bei der Tierseuchenkasse. Zu beachten ist hierbei, dass in der Zeit vom 1. April bis 30. September je Bienenvolk ein Ableger frei ist.
Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.
Tierseuchenkasse Baden-Württemberg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart
Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 – 700, E-Mail: info@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen Dezember 2016

01.-23.12.2016	Gewerbe- und Handelsverein Eningen Lebendiger Adventskalender Täglich um 18.00 Uhr vor dem Rathaus
Fr., 02.12.2016 19.00 Uhr	Märklin Insider Stammtisch 72 e.V. Stammtisch H3-Zentrum (UG), Arbachtalstr. 6
Sa., 03.12.2016 15.00 Uhr	VdK Sozialverband Weihnachtsfeier Eninger Hof
Sa., 03.12.2016 17.00 Uhr	Eninger Kirchengemeinden Ökumenisches Adventssingen Liebfrauenkirche
Sa., 03.12.2016 19.30 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Konzert des Gospelchor Reutlingen (Eintritt frei, Spenden erbeten) Andreaskirche
Sa., 03.12.2016 18.00 Uhr	Heimat- und Geschichtsverein Nachtwächterführung Treffpunkt Rathaus
So., 04.12.2016 10.00 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Brot für die Welt-Sonntag mit Benefiz-Essen und Weltladen Andreasgemeindehaus / Andreaskirche
So., 04.12.2016 13.30 Uhr	Schwäbischer Albverein Eningen Nikolaus-Nachmittagswanderung (Tel. 87501) Treffpunkt Eninger Rathaus
So., 04.12.2016 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Förderverein Eninger Kunstwege Museumstag: Grieshaber-Ausstellung geöffnet, „Alblandschaften“ HAP-Grieshaber-Halle
So., 04.12.2016 17.00 Uhr	Gesangverein Eningen Quempassingen Kirche St. Wolfgang, Reutlingen
Mo., 05.12.2016	Obst- und Gartenbauverein Adventsversammlung
Di., 06.12.2016 18.00 Uhr	Gesangverein und Gewerbe- & Handelsverein Eningen Lebendiger Adventskalender mit den Achalmfinken und Nikolaus Rathausplatz
Mi., 07.12.2016 15.00 Uhr	LITERA Brigitte Hagmaier und Inge Stauder lesen bei Weihnachtsgebäck und Tee, Gedichte und Erzählungen zur Weihnachtszeit ab Buchhandlung LITERA (Eugenstr. 9)
Mi., 07.12.2016 19.00 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Stille im Advent Johanneshaus
Fr., 09.12.2016 20.30 Uhr	Jugendbüro Eningen Stage Club: Madaus und Band, Michael Rollmann and Friends, Tiago Ribeiro da Costa und Paul Rauser Kult `19 (Hautpstr. 19)
So., 11.12.2016 10.00 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Gottesdienst mit Konzert der St. Petersburger Bläsern Andreaskirche
Mo., 12.12.2016 18.00 Uhr	Musikschule Eningen Weihnachtskonzert der Musikschule Andreaskirche Eningen
Mi., 14.12.2016 19.00 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Stille im Advent Johanneshaus

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Neuer Abfallkalender des Landkreises Reutlingen für 2017

- Ab Januar auch als App und Online

Landratsamt

Bis Weihnachten werden die gedruckten Abfall-Termin-Kalender 2017 an alle Haushalte und Betriebe im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen verteilt.

Neues Layout

Einerseits wie gewohnt und andererseits doch ganz anders kommt der Kalender fürs nächste Jahr daher. In neuer Aufmachung und farblich strukturiert wird im Heft über alle Entsorgungsmöglichkeiten informiert.

Die Abfuhrtermine und Abgabemöglichkeiten sind in der Broschüre künftig vom erläuternden Textteil klar getrennt. Auf dem Kalenderblatt sieht man mit einem Blick die Abfuhrtage der jeweiligen Gemeinde. Die Abfallwirtschaft empfiehlt, den Kalender in der Mitte der Broschüre einfach heraus zu nehmen und aufzuhängen. Der Textteil mit großer Schrift liefert in klarer Struktur wesentlich mehr Informationen als bisher. Ein „Abfall von A-Z“ rundet das Ganze ab und zeigt in Kurzform den richtigen Entsorgungsweg.

Die neue Abfall-App AbfallKreisRT

Ein neuer Service der Abfallwirtschaft ist eine immer topaktuelle Abfall-App. Sie heißt AbfallKreisRT und steht den Bürgern ab 2017 zur Verfügung. Schon jetzt ist im Kalender ein QR-Code abgedruckt, mit dem die App ab Anfang Januar herunter geladen werden kann.

Information

Alle Informationen können im Internet unter „www.kreis-reutlingen.de > Service & Verwaltung > Abfallentsorgung“ nachgelesen werden. Hier gibt es auch Informationen in Leichter Sprache zu den Themen Sperrmüll auf Abruf, Biotonne, Eigenkompostierung und Papiertonne.

Fragen zu Kalender und Terminen können gerne an das Krei-samt für nachhaltige Entwicklung unter der Telefonnummer 07121 480-3348 oder per E-Mail an „abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de“ gerichtet werden.

Erfolgreiche Baumpflanzaktion

Um den Erhalt der Streuobstwiesen zu sichern, haben der Obst- und Gartenbauverein und die Gemeindeverwaltung in diesem Jahr wieder eine Baumpflanzaktion ins Leben gerufen.

Erfreulicherweise wurden innerhalb kurzer Zeit über 300 Obstbäume bestellt, welche am vergangenen Samstag von den Mitarbeitern der Baumschule Rall an die Grundstücksbesitzer ausgegeben worden sind. Unser herzlicher Dank gilt der Baumschule Rall für die tatkräftige Unterstützung der Aktion.

Impressionen vom Weihnachtsmarkt

Am vergangenen Wochenende fand der 29. Eninger Weihnachtsmarkt statt. Insgesamt über 30 Teilnehmer bereicherten den Markt und das Programm. Insbesondere die Angebote für die kleinen Besucher, wie das Sternebasteln, Kerzenziehen und Kaspertheater wurden gut angenommen. Nikolaus und Knecht Ruprecht waren zudem ein großer Anziehungspunkt. Programmpunkte wie die Auftritte der Musikschule, die Tanzeinlagen der SAV-Tanzgruppen und die Lichterandacht sorgten über den Tag hinweg für festliche Stimmung.

Eröffnung von Bürgermeister Schweizer und Gemeindekapelle

Ein besonderer Hingucker: Der 27 Meter lange Christstollen zu Gunsten des Förderkreises Hospiz Veronika war nach wenigen Stunden bereits ausverkauft.

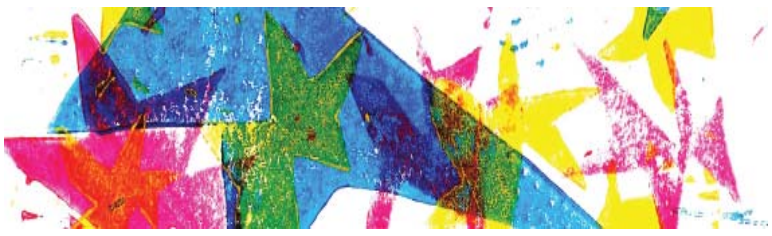
Dekoratives und Schönes für die Adventszeit waren im Angebot vieler Marktstände.

KULTURELLES

Adventslesung mit Brigitte Hagmaier und Inge Stauder

Mittwoch 7. Dezember 2016

Brigitte Hagmaier und Inge Stauder lesen in der Buchhandlung LITERA, bei Weihnachtsgebäck und Tee, Gedichte und Erzählungen zur Weihnachtszeit.
ab 15.00 Uhr in der Buchhandlung LITERA, Eugenstr. 9



Mittwoch, 07. Dezember 2016

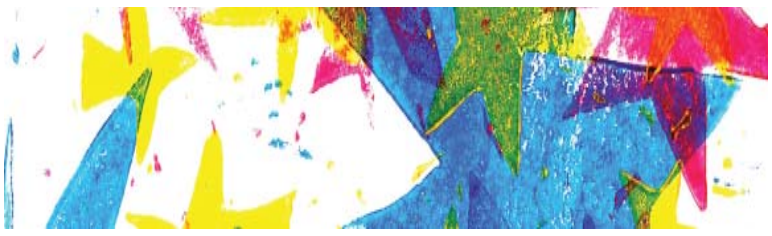
Adventlich Lesung
bei Weihnachtsgebäck und Tee

Buchhandlung LITERA

Brigitte Hagmaier
und Inge Stauder

lesen Gedichte und Erzählungen
zur Weihnachtszeit

ab 15.00 Uhr in der Buchhandlung LITERA, Eugenstr. 9



BÜCHEREI

Weihnachtsferien
Die Bücherei bleibt vom 27.Dezember bis 30. Dezember 2016 geschlossen. Ab Dienstag, 3. Januar 2017 sind wir wieder für Sie da!

Denken Sie rechtzeitig daran, sich mit genügend Lesestoff für die Weihnachtsferien einzudecken.

Hier noch einige Neuerscheinungen aus der Bücherei:

Rose Tramain: „Und damit fing es an“
Ein bewegender Roman, der davon erzählt, dass es manchmal fast ein ganzes Leben dauert, bis man das Glück findet - in dem einen Menschen, den man zum Leben braucht.

Petra Ivanov: „Täuschung“
Was ist das Geheimnis um Jasmin Meyers Vater? Er hat sie verlassen, als sie noch ein Kind war, hat sich nach Thailand abgesetzt, war dort in dubiose Geschäfte verwickelt und gilt seit nunmehr zehn Jahren als verschollen. Die Mutter verstummt, wenn die Rede auf ihn kommt, und wirft so immer drängendere Fragen auf anstatt sie zu beantworten.
Jasmin beschließt, nach Thailand zu reisen und sich auf die Suche zu machen. Die Reise stellt sie und ihren Freund Pal Palushi vor ungeahnte Herausforderungen. Sie sucht im ganzen Land, unter Einheimischen und Schweizer Auswanderern, in Ämtern und Bars nach Puzzlestücken der Vergangenheit.

Stephenie Meyer: „The Chemist - Die Spezialisten“
Sie hat für eine geheime Spezialeinheit der US-Regierung als Verhörspezialistin gearbeitet. Sie weiß Dinge. Zu viele Dinge. Deshalb wird sie jetzt selbst gejagt, bleibt nie länger an einem Ort, wechselt ständig Name und Aussehen. Drei Anschläge hat sie knapp überlebt. Die einzige Person, der sie vertraut hat, wurde umgebracht.
Doch jetzt hat sie die Chance, wieder ein normales Leben zu führen. Dafür soll sie einen letzten Auftrag ausführen. Was sie dabei herausfindet, bringt sie jedoch in noch größere Gefahr, macht sie verwundbar. Denn zum ersten Mal in ihrem Leben gibt es einen Mann an ihrer Seite, der ihr wirklich etwas bedeutet. Und sie muss alles dafür tun, damit sie beide am Leben bleiben - mit ihren ganz eigenen Mitteln ....

Bücherei-Adventskalender

Ab 1. Dezember ist es wieder soweit! 24 Päckchen mit neuen Kindermedien warten darauf ausgepackt zu werden. Gefällt das ausgepackte Medium kann gleich entliehen werden. Als Belohnung fürs Auspacken gibt es eine kleine Süßigkeit.

Adventsquiz

Für alle Qiuzfreunde gibt es in diesem Jahr ein weihnachtliches Quiz in der Bücherei. Einfach den Quizbogen in der Bücherei ausfüllen und in unsere Glücksbox werfen.
Die Gewinner werden am 23.Dezember ausgelost.

SCHULNACHRICHTEN

Achalmschule

Besuch vom Tübinger Hundesportverein

Passend zur Unterrichtseinheit „Haustiere“ besuchten uns Nicole Merz, Christine Kolb und Annika Kolb mit ihren Hunden Barilla, Annabell und Elliott am 25.11. im Klassenzimmer. Wir konnten alle unsere Fragen stellen und erfuhren so einiges über die Hunde, ihr Verhalten und die richtige Pflege. Es war auch sehr beeindruckend, wie gut die Hunde auf die Kommandos ihrer Frauchen hören. Annabell traute sich sogar, durch einen Tunnel aus unseren gespreizten Beinen durch zu rennen und wurde dafür natürlich mit einem großen Leckerli belohnt.
Der Höhepunkt des Besuchs war für die meisten von uns das Streicheln der Hunde. Einige durften ihnen auch Leckerlis geben und die Leine halten. Die Hunde haben trotz unserer riesengroßen Begeisterung prima mitgemacht und so manchen, etwas ungeschickten Annäherungsversuch heldenhaft ertragen! Vielen Dank an Nicole, Christine und Annika für dieses unvergessliche Erlebnis!
Heike Schneider, Klassenlehrerin 2a

„Spaß und Spiel gegen Gewalt und Drogen“

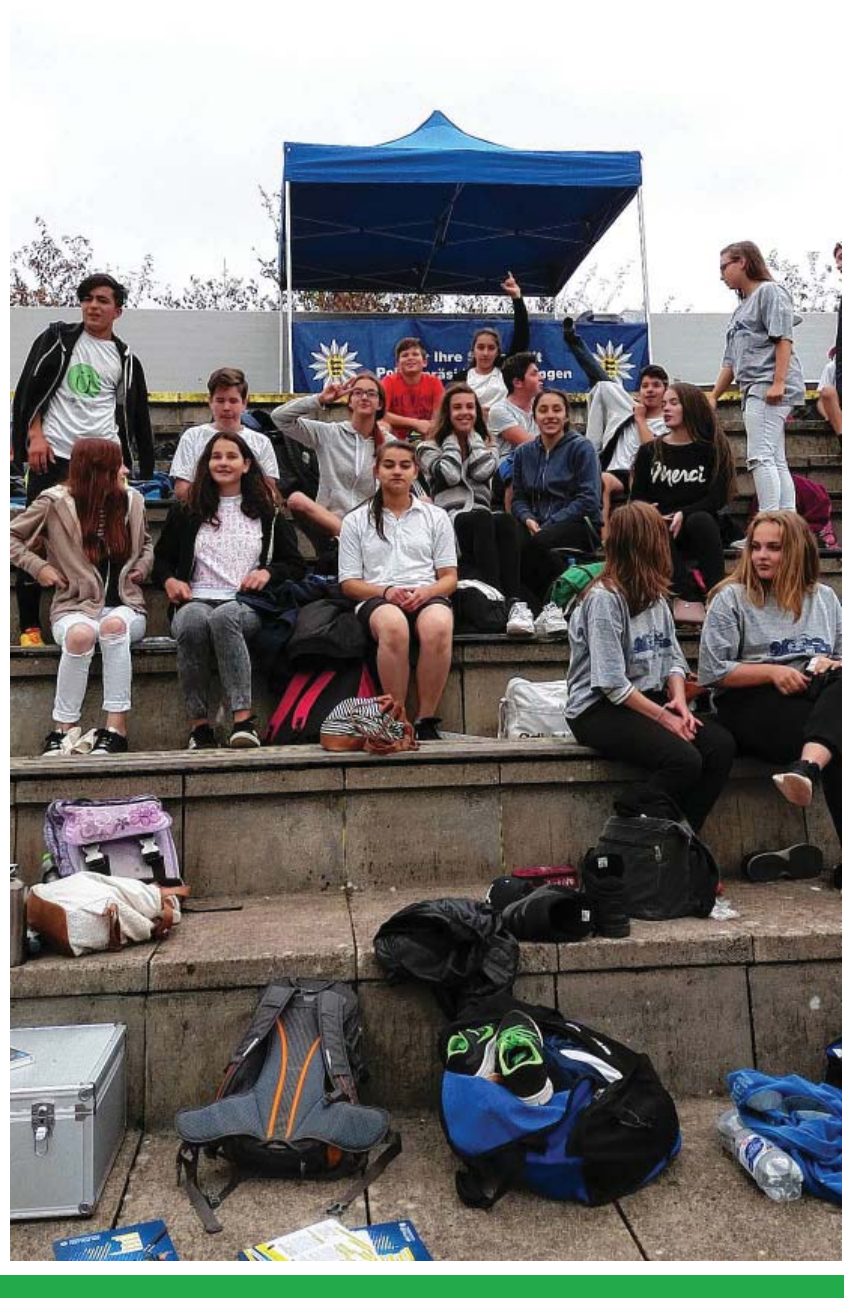
VfB Stuttgart und Polizei im Klassenzimmer der 8.Klässler der Achalmschule

Vier Wochen vor Heilig Abend war für die Schülerinnen und Schüler der Achalmschule am letzten Donnerstagvormittag schon Bescherung, denn der Fanbeauftragte des Fußball 2 Bundesligist des VFB Stuttgart und der Jugendsachbearbeiter der Polizeidirektion Reutlingen hatten sich angesagt.
Die Klasse hatte sich vor den Sommerferien zum Projekt „Spaß und Spiel gegen Gewalt und Drogen“ beworben. Nach den Sommerferien war die Überraschung unter den Schülerinnen und Schülern groß, am Auftaktturnier dieses Projekts teilnehmen zu dürfen. Bei diesem Fußballturnier im Stadion am Dietweg in Reutlingen nahmen 20 Mannschaften teil, bei dem unsere Mannschaft einen mittleren Platz belegte. Die Besonderheit war, dass bei diesen Spielen ohne Schiedsrichter gespielt wurde und es Bedingung war, dass immer mindestens ein Mädchen aktiv auf dem Platz stehen musste.

Im Klassenzimmer erfuhren die Schülerinnen und Schüler einige nützliche Tipps, wie man Konfliktsituationen am besten bewältigt. Mit Rollenspielen und anhand von Filmausschnitten wurde das richtige Verhalten, beispielsweise bei körperlicher Gewaltandrohung oder der richtige Umgang mit modernen Medien, eingeübt.

Am Ende des Besuchs durfte die Klasse sich noch im Torwandschießen messen. Ganz besonders gespannt sind natürlich alle auf die Einladung zu einem Fußballspiel des 2 Ligisten VfB Stuttgart im Gottlieb Daimler Stadion in Stuttgart im Jahr 2017.

Klaus-Peter Dollinger
Klassenlehrer



POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM REUTLINGEN

VfB STUTTGART

„Mit Spaß und Spiel gegen Drogen und Gewalt"

URKUNDE

für

Achalmschule Eningen u. A.

Herzlichen Glückwunsch
zur erfolgreichen Teilnahme am Auftaktturnier
zum VfB-Fanprojekt in Reutlingen am 04.10.2016!

Paul Mejzlik
Kriminalhauptkommissar

Peter Reichert
VfB-Fanbeauftragter

ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES

Seniorenzentrum St. Elisabeth

Seniorenzentrum St. Elisabeth
Die Keppler-Stiftung in Eningen

St. Petersburg Brass im Seniorenzentrum St. Elisabeth
Am Sonntag 04.Dezember spielt um 16 Uhr die St. Petersburg Brass Adventsmusik in der Kapelle des Seniorenzentrums St. Elisabeth in Eningen, Schillerstr. 60. Herzliche Einladung dazu. Vor diesem besonderen Hörerlebnis können Gäste in der Begegnungsstätte Kaffee und Kuchen genießen. Der Eintritt ist frei. Spenden sind herzlich willkommen.

JAHRGÄNGE

Eninger Jahrgang 1932/33

Hallo Jahrgangsfamilie!

Unser weihnachtliches Treffen zum Jahresabschluss ist am Donnerstag, den 8. Dezember 2016 um 15.00 Uhr im Eninger Hof.
Im familiären Beisammensein wollen wir unser Schulkameraden-Jahr 2016 abschließen und das Jahresprogramm für das kommende Jahr verteilen. Wir laden dazu wieder sehr herzlich ein.
Ich hoffe, dass wir noch lange Zeit in dieser kameradschafltichen Verbundenheit zusammenbleiben dürfen.
Ernst
mit seinem Ausschuss

Schulkameradschaft 1947/48 Eningen unter Achalm

am 25.11.2016 beim Hafen-Weihnachtsmarkt in Lindau am Bodensee
„Eine Zugfahrt die ist lustig ..." fanden die Teilnehmer an der letztjährigen Ausfahrt zum Weihnachtsmarkt in Rottweil, ist es doch für die meisten die einzige längere Fahrt im Jahr mit der Bahn. So wurde für dieses Jahr ein weiter entferntes Ziel, nämlich der Weihnachtsmarkt in Lindau am Bodensee ausgewählt. Los ging die Tour per RSV-Bus nach Reutlingen und von dort mit dem Zug nach Stuttgart; umsteigen war angesagt. Ab hier ging's weiter auf der Spur der „Schwäb'schen Eisenbahn" Stuttgart - Ulm und Biberach - Meckenbeuren (Durlesbach haben wir ausgelassen) direkt nach Lindau. Nach einem gemeinsamen Essen im reservierten Lokal bummelte man gemeinsam bzw. in Gruppen über den direkt am Hafen gelegenen Weihnachtsmarkt - einschließlich dem Genuss eines Glühweins. Auch wurde noch ein kleiner Abstecher zur „Postkartenansicht" von Lindau, der Hafeneinfahrt mit dem 6 m hohen Löwen bzw. dem Leuchtturm (33 m hoch) unternommen. Von hier aus hatte man einen herrlichen Blick auf den Weihnachtsmarkt mit seinen vielen beleuchteten Ständen und Buden. Gegen 18.oo Uhr hieß es wieder „Einsteigen", die Zugfahrt mit umsteigen in Aulendorf ging u.a. über Wasserburg, Nonnenhorn, Friedrichshafen, Ravensburg, Aulendorf, Albstadt, Sigmaringen, Balingen, Hechingen, Tübingen wieder zurück nach Reutlingen. Allgemein wurde von den Teilnehmern festgestellt, dass es trotz einer Fahrzeit von jeweils ca. 3 Stunden bei Hin- und Rückfahrt im Zug sehr unterhaltsam war und nicht langweilig wurde.

In Reutlingen angekommen verabschiedete man sich mit den besten Wünschen für Weihnachten und trat die Heimreise nach Eningen, Pfullingen bzw, Weiterfahrt nach Stuttgart an. Als nächstes Treffen findet dieses Jahr noch der Jahresabschluss-Spaziergang am 29. Dezember statt mit abschließender Einkehr im Bruckstüble.

Schulkameraden/innen in Lindau

Bummel in Lindau

Jahrgang 50/51

30.Treffen auf dem Eninger Weihnachtsmarkt
Am vergangenen Samstag trafen sich der Jahrgang 50/51 auf dem Eninger Weihnachtsmarkt zum 30.Mal in Folge. Das ist ja schon ein besonderes Ereignis, deshalb war auch eine Überraschung angesagt.
Über 30 Jahrgänger versammelten sich vor dem Stand des Eninger Gesangvereins zum gemeinsamen Gespräch und natürlich auch ein Glühwein gehörte dazu. Anlässlich der 30 Jahre, jeder aus seinem persönlichen Glühweinbecher.
Die Überraschung war gelungen, jeder konnte sich eine individuell gestaltete Tasse aussuchen.
Edith spendierte dazu noch feine Gutsle und somit war es wieder mal ein gelungenes Jahrgangstreffen auf dem Eninger Weihnachtsmarkt.

ARBEITSKREIS ASYL ENINGEN

Glühwein und Falafel
Zum ersten Mal beteiligte sich der AK Asyl dieses Jahr am Eninger Weihnachtsmarkt.
Bereits im Vorfeld wurde in syrisch-schwäbischer Koproduktion Kekse und Gutsle gebacken, die dann auf dem Weihnachtsmarkt sehr gerne probiert wurden und große Anerkennung fanden.
Das absolute Highlight waren die frisch zubereiteten Falafel im arabischen Brot mit einer Joghurt - Tahin Soße. Die Vorbereitungen dazu, mit Kichererbsen einweichen, diese durch den Fleischwolf drehen und die Rohmasse herstellen, dauerten alleine schon 2 Tage.
Es freut uns sehr, dass es der zahlreichen Eninger Kundschaft sehr gut geschmeckt hat und wir so tolle Rückmeldungen erhalten haben. Dafür hat sich die Arbeit mehr als gelohnt.
Alle Beteiligten hat der Weihnachtsmarkt sehr großen Spaß gemacht.
Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei den vielen Menschen die unseren Stand besuchten, Allen die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben und ganz besonders bei unseren superfleißigen Falafelköchen Moataz, Achmad, Feras und Muhammad.
Shukran! (Danke)

Zur Info:
Monatstreff im Dezember

Am Freitag 16.12.2016 treffen wir uns im Cafe Kreisel ab 15:00 Uhr zum Adventskaffee . Info bei Brigitte 07121/138446

Jahrgang 1951/52 Eningen

Jahresabschluss-Stammtisch am 05.12.16,
ab ca. 16 Uhr im Spitzbua (ehem. Landgasthof Wolf),
auch „Noch- Nicht-Stammtischler“ willkommen und gern gesehen.

Müll gehört nicht in die Landschaft!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumene

Ökumenisches Adventssingen
Dieses Jahr richtet die katholische Kirchengemeinde das Ökumenische Adventssingen aus. Die Eninger Ökumene lädt herzlich ein, sich am Samstag, 3. Dezember, um 17 Uhr im Saal unter der Liebfrauenkirche diese „musikalische Ruhepause“ vor dem 2. Advent zu gönnen.
Liedhefte sind vorhanden.

Ökumenisches Chorprojekt – Einladung zum Mitsingen
Auf ein großes, begeisterndes Konzert des LAKI-PopChors, bei dem mit einer vollen Andreaskirche zu rechnen ist, dürfen wir uns freuen. Das Konzert wird von einem lokalen Projektchor eröffnet, in dem Sie mitsingen können.
Am Sonntag, 15. Januar um 18 Uhr starten die Proben für das ökumenische Chorprojekt im Andreasgemeindehaus. Drei weitere Proben, jeweils am Sonntagabend, sowie die Hauptprobe sind geplant.
Zum Mitsingen eingeladen sind alle, die Lust haben, poppige Jugendchorliteratur und englische Popsongs zu singen – egal, ob mit oder ohne Chorerfahrung. Frauen, Männer und Jugendliche ab 13 Jahren sind herzlich willkommen. Die Leitung hat Gaby Schiller, Chorleiterin in der evangelisch-methodistischen Kirche. Anmeldung bis zum 20. Dezember ist erwünscht: oekumen.chorprojekt2017@hotmail.com.

Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm

Wochenspruch:
Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. Lukas 21,28

Samstag, 3.12.
17.00 Ökumenisches Adventssingen, katholische Liebfrauenkirche
19.30 Konzert des Reutlinger Gospelchors, Andreaskirche

Sonntag, 4. Dezember – 2. Advent
10.00 Gemeinsamer Gottesdienst zum Brot-für-die-Welt-Sonntag (Eißler/Posaunenchor), danach Weltladenverkauf, Aktionen für Jung und Alt zum Thema,
ab
11.30 Mittagessen im Gemeindehaus mit Maultaschen und Kartoffelsalat; Abschluss mit einer Tasse Kaffee. Ende gegen 14 .

Montag, 5.12.
12.15 Mittagsgebet, Andreaskirche
17.00 Buben- und Gemischte Jungschar, Johanneshaus
19.00 Jungbläser-Probe, Andreaskirche UG
20.00 Posaunenchor-Probe, Andreaskirche UG

Dienstag, 6.12.
14.30 Frauennachmittag, Johanneshaus
16.00 Gottesdienst, Seniorenzentrum Frère Roger (Eißler)

Mittwoch, 7.12.
14.30/
16.00 Konfirmandenunterricht, Andreaskirche UG/Johanneshaus
18.00 Jugendkreis, Andreaskirche, Untergeschoss
19.00 „Stille im Advent“, Johanneshaus
19.40 Kirchengemeinderatssitzung, Andreaskirche / Andreasgemeindehaus

Donnerstag, 8.12.
19.00 Seelsorge-Sprechstunde, beide Pfarrämter
20.00 Kirchenchor, Andreaskirche UG

Freitag, 9.12.
12.15 Mittagsgebet, Andreaskirche
15.30 Mädchen-Jungschar, Andreaskirche UG

Sonntag, 11. Dezember – 3. Advent
9.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Johanneshaus (Lück)
10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Lück/St. Petersburger Bläser)
10.00 Kinderkirche und Bibelentdecker in Johanneshaus und Andreaskirche (Proben)

Ökumenisches Adventssingen
Dieses Jahr richtet die katholische Kirchengemeinde das Ökumenische Adventssingen aus. Die Eninger Ökumene lädt herzlich ein, sich am Samstag, 3. Dezember, um 17 Uhr in der Liebfrauenkirche diese „musikalische Ruhepause“ vor dem 2. Advent zu gönnen.

Gospelchor Reutlingen in Andreaskirche zu Gast [Foto]
Der Gospelchor Reutlingen, der zu den besten Gospelchören der Region gehört, gibt am Samstag, 3. Dezember um 19.30 Uhr in Eningen ein Konzert.
Auf dem Programm stehen bekannte Stücke wie „Joshua fit the battle of Jerico“, afrikanische Gospels a capella, klassische Spirituals aus Nordamerika, aber auch moderne Kompositionen aus Amerika und Europa. Die Solisten kommen in bewährter Weise aus den Reihen des Chores. In der sechsköpfigen Band spielen Peter Hermann am Piano, Andreas Rudolph, Saxophone, Michael Hartmann und Sven Gallas, Gitarre, Armin Happel, E-Bass und Marcus Goedicke, Schlagzeug. Die musikalische Leitung hat Michaela Frind. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Reutlinger Gospelchor in der Andreaskirche

„Brot für die Welt“-Sonntag mit Maultaschen-Essen und Aktionen
Am Sonntag feiert die Kirchengemeinde den „Brot für die Welt“-Sonntag mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 10 Uhr in der Andreaskirche. Dieser wird vom Posaunenchor mitgestaltet. Ebenfalls um 10 Uhr treffen sich Kinderkirche und Bibelentdecker zu Proben fürs Weihnachtsspiel unter der Andreaskirche.

Im **Weltladen** gibt es nach dem Gottesdienst außer dem üblichen Sortiment weihnachtliche Dekorations- und Geschenkartikel zu kaufen.
Um 11.30 Uhr beginnt das Mittagessen mit leckeren Maultaschen und Kartoffelsalat, die das bewährte Team dieses Jahr wieder für alle zubereitet hat. Lassen Sie Ihre Küche kalt und kommen Sie mit Ihrer ganzen Familie zum Mittagstisch ins Andreasgemeindehaus! Für das Essen erbitten wir eine großzügige Spende für Brot für die Welt.

Wie schon in den vorigen Jahren, gibt es neben dem traditionellen Maultaschenessen zu Gunsten von „Brot für die Welt“ besondere **Aktionen** für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich mit den Hintergründen unseres „Brot für die Welt“-Sonntags beschäftigen. Unter dem Motto „Wir leben alle in der einen Welt“ gibt es an drei Stationen, die sich mit der gerechten Verteilung von Ressourcen und Kinderarbeit beschäftigen, auf interessante und spielerische Weise besondere Einblicke in unterschiedliche Lebensbedingungen. Die Aktionen sind so angelegt, dass sowohl jüngere Kinder mit Unterstützung, als auch ältere Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene in Aktion treten können und dabei sich die Frage stellen können: Ist das gerecht? Wer alle drei Stationen absolviert hat, wird am „Eine-Welt-Stand“ wieder mit einer Kleinigkeit belohnt.

Brot für die Welt – 58. Aktion – Satt ist nicht genug
Die evangelische Kirchengemeinde erbittet die Kollekte am kommenden Sonntag und an Weihnachten für die Arbeit von Brot für die Welt. Mit der 58. Aktion „Satt ist nicht genug. Zukunft braucht gesunde Ernährung!“ nimmt Brot für die Welt die Lage der Ernährung von Menschen in Städten weltweit in den Blick. Viele Menschen haben in Billiglohnjobs überlange Arbeitszeiten und schlechte soziale Bedingungen. Sie wählen Fertigprodukte und verarbeitete Lebensmittel aus. So aber ernähren sie sich und ihre Kinder nicht gesund. Sie sind müde, schlapp und krankheitsanfällig. Die Kinder haben oft keine guten Schulleistungen. Mit der Hilfe der Partner-Organisationen können Projekte gefördert werden, mit denen diese Situation verbessert wird. Zum Beispiel im Süden Brasiliens: Hier wird die Organisation CAPA gefördert, die regionale Lebensmittel direkt in Kindergärten und andere öffentliche Einrichtungen liefert.
Helfen Sie mit, damit sich auch in den Städten dieser Welt alle Menschen gesundes Essen leisten können! Die guten Gaben der Schöpfung sollen allen Menschen zu einer guten Zukunft dienen.

Brot für die WElt

Stille im Advent
Ruhe. Besinnlichkeit. Und ein Meer von Lichtern.
Geborgenheit.
Advent – Zeit der Stille.
Advent – Zeit des Wartens.
Advent – Zeit der Achtsamkeit.

Nehmen Sie sich doch Zeit, zur Ruhe zu kommen, innezuhalten und aufzutanken.
Bereitet dem Herrn den Weg – mit biblischen Boten des Advents wollen wir selbst zu adventlichen Menschen werden.
Termine: 7. und 14. Dezember, jeweils um 19 Uhr im Johanneshaus.

Umwidmung Rücklagen „Kunst am Bau Johanneshaus“
Der Kirchengemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen die Rücklagen „Kunst am Bau Johanneshaus“ in Höhe von 5110,59 € umzuwidmen in Rücklagen „Kunst in der Andreaskirche“. Wer von den damaligen Spendern nicht einverstanden sein sollte, kann gegen diese Umwidmung bis zum 30. Dezember 2016 Einspruch erheben. Kontakt: Pfarrer Johannes Eißler, Pfarramt Ost, Schwanenstraße 9.

Neue Literaturkreis-Lektüre
Der Literaturkreis liest bis zum nächsten Treffen ein Werk eines jungen, vielgelobten Autors -nämlich „Vom Ende der Einsamkeit“ von Benedict Wells. Dieses ist noch nicht als Taschenbuch erschienen. Am Freitag, 20. Januar 2017, 19.30 Uhr, wird das Buch im Andreasgemeindehaus besprochen.

Blick über den Tellerrand /Kirchturm

Neue Impulse in der Patientenvorsorge
Das Klinische Ethik Komitee der Kreiskliniken Reutlingen lädt ein zur Veranstaltung „Advance Care Planning“ – Neue Impulse in der Patientenvorsorge am Donnerstag, 8. Dezember, 17 Uhr, im Festsaal im Klinikum am Steinenberg Reutlingen.
Es spricht der Medizin-Ehtiker Prof. Dr. med. Georg Marckmann, München. Der Eintritt ist frei!
Advance Care Planning (ACP = umfassende gesundheitliche Vorausplanung) ist ein neues Konzept, das an die Stelle der traditionellen Patientenverfügung treten bzw. diese ergänzen kann. Es handelt sich dabei nicht nur um ein weiteres Formular, sondern um einen medizinisch professionell begleiteten Gesprächsprozess, in den der niedergelassene Hausarzt (und wenn gewünscht auch Angehörige) mit einbezogen sind.

Evangelisch-methodistische Kirche

Versöhnungskirche (In der Raite 8)

Samstag, 03. Dezember
17.00 ökumenisches Adventssingen im Martinussaal der kath. Liebfrauenkirche

Sonntag, 04. Dezember
9.15 Gottesdienst zum 2. Advent (Pastor Harald Rückert) und Sonntagschule, anschließend Kirchenkaffee

Dienstag, 06. Dezember
17.15 Jungschar „Achalmstürmer“

Mittwoch, 07. Dezember
15.30 Kirchlicher Unterricht in der Erlöserkirche in Reutlingen

Freitag, 09. Dezember
19.30 Teeniekreis

Samstag, 10. Dezember
19.00 film & more in der Erlöserkirche in Reutlingen

Sonntag, 11. Dezember
9.15 Gottesdienst zum 3. Advent (Pastorin Anette Obergfell) und Sonntagschule, anschließend Kirchenkaffee

Adventssingen
Zum gemeinsamen Adventssingen am Samstag, **3. Dezember um 17 Uhr** laden wir herzlich in den Martinussaal der kath. Liebfrauenkirche (Schillerstraße) ein. Lassen Sie sich beim Singen von alten und bekannten Adventsliedern in den Advent einstimmen!

film & more
Bei „film & more“ laden wir Sie herzlich ein, in der Erlöserkirche in Reutlingen (Kaiserstr. 30) einen interessanten Film anzuschauen und sich darüber in gemütlicher Atmosphäre auszutauschen.
Am **Samstag, 10. Dezember um 19 Uhr** präsentieren wir Ihnen die Komödie **„Monsieur Claude und seine Töchter“**. Der Film handelt von einem in der französischen Provinz lebenden Ehepaar, das großen Wert auf Familientradition legt. Als drei ihrer erwachsenen Töchter heiraten – und zwar einen muslimischen Rechtsanwalt, einen jüdischen Geschäftsmann und einen chinesischen Banker – gerät jedes Familientreffen zu einem interkulturellen Minenfeld. Die Ankündigung der vierten Tochter, einen katholischen Franzosen zu ehelichen, scheint den Familienfrieden wieder herzustellen, bis ...

Urlaub
Pastorin Anette Obergfell hat noch bis 09. Dezember Urlaub. Vertretung in dringenden Fällen übernimmt Pastor Harald Rückert aus Reutlingen, Tel: 07121 / 346556.

Weitere Informationen unter:
www.emk-eningen.de
oder direkt bei Pastorin A.Obergfell:
In der Raite 8 in Eningen, Tel: 07121 / 9078290, eningen@emk.de

Katholische Kirchengemeinde Eningen

SEELSORGE EINHEIT
REUTLINGEN MITTE | ENINGEN

Gottesdienste und Termine

Samstag, 3. Dezember 2016
17:00 Rosenkranzgebet im Seniorenzentrum St. Elisabeth
17.00 Ökum. Adventssingen im Martinussaal

Sonntag, 4. Dezember 2016 – 2. Advent
9.30 Eucharistiefeier
und Kindergottesdienst in der Oberen Sakristei
anschl. Weltladen und Kirchkaffee auf dem Kirchplatz
9.45 Wortgottesfeier im Seniorenzentrum St. Elisabeth
11.00 Wortgottesfeier im Seniorenzentrum Frère Roger

Montag, 5. Dezember 2016
17.00 Erstkommunionvorbereitung: Wegstation 3
19.30 Ökum. Hausgebet im Advent
20.00 Kirchenchorprobe

Mittwoch, 7. Dezember 2016
9.30 Seniorengymnastik im Martinussaal
17.00 Wortgottesfeier im Seniorenzentrum Frère Roger
20.00 Kirchengemeinderatssitzung im Martinussaal

Donnerstag, 8. Dezember 2016
16.30 Wortgottesfeier im Seniorenzentrum St. Elisabeth
18.30 Eucharistiefeier
19.15 Info-Abend zu Firmweg und Firmung 2017 im Martinussaal

Samstag, 10. Dezember 2016
17.00 Rosenkranzgebet im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 11. Dezember 2016 – 3. Advent
9.30 Eucharistiefeier
anschl. Kirchkaffee auf dem Kirchplatz
17.00 Bußgottesdienst
21.00 Vigil

Warten
Adventszeit ist Wartezeit. Wir erwarten Gott, auch wenn es auf den ersten Blick in den Wochen vor Weihnachten oft um Anderes zu gehen scheint.
In unseren Kirchen wollen wir das sichtbar machen. Deshalb werden wir Bushaltestellen einrichten, Warte-Orte. Die RSV unterstützt uns dabei. Vielen Dank. Vielleicht lassen Sie sich dazu anregen und nehmen die Einladung des Advents an: Haltstelle für Gott zu sein. Vielleicht richten Sie sich auch zu Hause einen Ort ein, an dem Sie alleine oder mit der Familie einen Halt einlegen um wartend da zu sein. Nur wer die Zeit hat zu warten, kann empfänglich sein für das was kommt.

Adventsgottesdienste
Für die Gottesdienste und Veranstaltungen in der Adventszeit beachten Sie bitte den Adventsbrief, der allen Haushalten zugegangen ist und in der Kirche ausliegt.

Firmung 2017
Das Fest der Firmung wird in der Seelsorgeeinheit am Sonntag, den 29.05.2017, gefeiert. Zur Vorbereitung eingeladen sind alle Jugendlichen, die die 9.Klasse besuchen, aber auch Erwachsene, die noch nicht gefirmt sind.
Der Info-Abend zum Firmweg findet für Jugendliche und ihre Eltern am Donnerstag, 08.12.16, um 19.15 Uhr im Martinussaal unter der Liebfrauenkirche in Eningen statt. Die Firmvorbereitung für Erwachsene erfolgt individuell nach Absprache. Ansprechperson ist Pastoralreferentin Claudia Wendt-Lamparter (Tel. 585 331; Mail: claudia.wendt-lamparter@drs.de).

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.katholische-kirche-eningen.de

Neuapostolische Kirche Eningen unter Achalm

Freitag, 2. Dezember 2016
14.00 „Senioren aktiv“ Adventskaffee in Reutlingen, Alexanderstr. 80
19.00 „Stunde der Kirchenmusik“ in Metzingen, Christian-Völter-Str. 25
Adventliche Musik mit Trompete/Posaune und Orgel/Klavier aus verschiedenen Zeitepochen wie z.B.: Spätantike mit Ambrosius von Mailand und Buxtehude: „Nun komm der Heiden Heiland“; „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ von Philipp Nicolai und Improvisationen von Karg-Elert;
Festliche Musik „Trumpet Tune & Air“ von Clarke; „Rondo KV 191“ von Mozart; „Arie Posaune“ von Paukert;
Zeitgenössisch „Fantasy für Posaune“ von Curnow.

Samstag, 3. Dezember 2016
Jugend mit Stand auf dem Reutlinger Weihnachtsmarkt

Sonntag, 4. Dezember 2016, 2. Advent
9.30 Gottesdienst

Montag, 5. Dezember 2016
18.30 Friedensgebet am „Baum der Religionen“ an der Stadthalle Reutlingen

Mittwoch, 7. Dezember 2016
20.00 Gottesdienst mit Bezirksältester Probst

Sonntag, 11. Dezember 2016, 3. Advent
9.30 Gottesdienst
9.30 Jugendgottesdienst in RT-Süd

Montag, 12. Dezember 2016
18.30 Friedensgebet am „Baum der Religionen“ an der Stadthalle Reutlingen

Dienstag, 13. Dezember 2016
14.00 Seniorentreffen in Pliezhausen

Mittwoch, 14. Dezember 2016
20.00 Gottesdienst

Sonntag, 18. Dezember 2016, 4. Advent
9.30 Gottesdienst
ab
14.30 Weihnachtsfeier

Montag, 19. Dezember 2016
18.30 Friedensgebet am „Baum der Religionen“ an der Stadthalle Reutlingen

Mittwoch, 21. Dezember 2016
20.00 Gottesdienst

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend
16.00 Feierstunde in RT-West

Sonntag, 25. Dezember 2016, 1. Weihnachtsfeiertag
9.30 Gottesdienst mit Apostel Kühnle

Samstag, 31. Dezember 2016, Silvester
18.00 Gottesdienst

Sonntag, 1. Januar 2017, Neujahr
11.00 Gottesdienst

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen, Gäste sind immer herzlich willkommen!

Informationen über Gottesdienste in anderen Sprachen sind im Internet zu finden (http://www.nak-sued.de).

Adresse der Neuapostolischen Kirche in Eningen:
Friedrichstraße 11
Weitere Informationen, Berichte und Kontaktmöglichkeiten:
http://www.nak-sued.de
http://www.nak-eningen.de

VEREINSNACHRICHTEN

DPSG Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Eningen

Eninger Weihnachtsmarkt – Die Pfadis waren natürlich auch dabei
Wie jedes Jahr hatten die Pfadfinder auch dieses Mal wieder einem Stand auf dem Eninger Weihnachtsmarkt, ganz traditionell und nicht zu übersehen: eine große schwarze Kothe gegenüber dem Rathaus. Ein Feuer im Zelt und ein paar Sitzgelegenheiten luden bei den doch recht kühlen Temperaturen wunderbar

zum Verweilen ein. Und wer gegen Mittag Hunger bekam, konnte sich entweder mit Chilli con Carne oder einer Waffel und einem Tschai für den weiteren Bummel über den Weihnachtsmarkt stärken. Außerdem wurde in diesem Jahr zum ersten Mal auch Stockbrot angeboten, was vor allem für die Kleinen ein richtiges Highlight war.
Natürlich wurde in den letzten Wochen wieder ordentlich gebastelt, sodass es von selbstgebackenen Plätzchen über Nikoläuse aus Kegeln und Christbäumen aus Holz eine große Auswahl gab. Bei der Suche nach einer kleinen Wohnzimmer-Deko oder einem Weihnachtsgeschenk war man bei dem Stand der Pfadfinder also bestens aufgehoben.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die an unserem Stand vorbeigeschaut haben und wünschen Ihnen einen guten Start in die Weihnachtszeit.

Und auch wenn es bis Weihnachten noch eine Weile ist und vermutlich noch kaum einer einen Weihnachtsbaum zuhause hat, sind die Pfadfinder schon am Planen ihrer alljährlichen Christbaumaktion. Sie können demnächst eine Banderole erwerben, wenn Sie möchten, dass die Pfadfinder ihren Christbaum am Sa, den 7. 1. 2017 abholen. Genauere Infos werden noch folgen.
Außerdem gestalten wir Pfadfinder auch dieses Jahr den Lebendigen Adventskalender in Eningen mit. Sie sind alle ganz herzlich eingeladen am So, den 4. Dezember um 18 Uhr vor dem Rathaus mit uns zusammen das Türchen zu öffnen. Es wird natürlich nicht zu viel verraten, aber soviel sei gesagt: ein echtes Lagerfeuer und eine Gitarre dürfen dabei selbstvertändlich nicht fehlen. Sie dürfen also gespannt sein, was Sie alles erwartet, wir freuen uns über jeden kleinen und großen Besucher.

Förderverein Eninger Kunstwege

HAP Grieshaber und die Schwäbische Alb
Jeden 1. Sonntag im Monat ist die Ausstellung von 14 – 17 Uhr in der HAP Grieshaber Halle (Oberes Foyer), Eningen, Betzenriedweg 24 geöffnet.
Nächste Öffnung Sonntag 4. Dezember 2016
Der Förderverein Eninger Kunstwege e.V. hat aus Beständen der Gemeinde Eningen eine ständige Ausstellung eingerichtet, die seit August andere Werke zeigt.
Es sind neben Holzschnitten aus verschiedenen Epochen wie z.B. der Zyklus „The Swabian Alb“ und spätere Holzschnitte mit Albthemen, auch Leihgaben von privaten Sammlern und der Familie Grieshaber (Urkunden und persönliche Gegenstände) zu sehen.
Eine Rarität auf der Empore bilden mehrere Entwürfe für Friestafeln, die Grundlage für den Grieshaber Fries in der Halle bildeten.
Auch der Bühnenzwischenvorhang aus dem Ballett „Feuervogel“ ist als Leihgabe des Nationaltheaters Mannheim zu bewundern.
Nur für kurze Zeit sind ausgestellt:
Bemaltes Nachtkästchen von Riccarda Gregor-Grieshaber

Vitrine mit Webmuster für das Kanzelparament „Himmelsleiter“ in der Friedhofhalle Eningen.
Gefertigt wurde es nach einem Entwurf von HAP Grieshaber durch das Atelier für Bildweberei Getrud Bernhardt in Reutlingen im Jahr 1972.

Renate Reihle-Modschiedler, damals Praktikantin beim Atelier Bernhardt bewahrte die Versuchs- und Farbmuster auf, die übrigens aus Kunststoff bestehen.

Sie ist am 4.12. von 16 bis 17 Uhr in der Ausstellung anwesend und wird Informationen über die Herstellungstechnik und die Farbmuster geben.

Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm

Auf **www.gesangverein-eningen.de** finden Sie ebenfalls alle Termine sowie weitere Informationen rund um den Verein.

Termine
Samstag, 3. Dezember 2016
16:30 Uhr große Achalmfinken in St. Wolfgang

Sonntag, 4. Dezember 2016
14:00 / 14:15 Uhr Generalprobe in St. Wolfgang
17:00 Uhr Quempas-Singen in St. Wolfgang

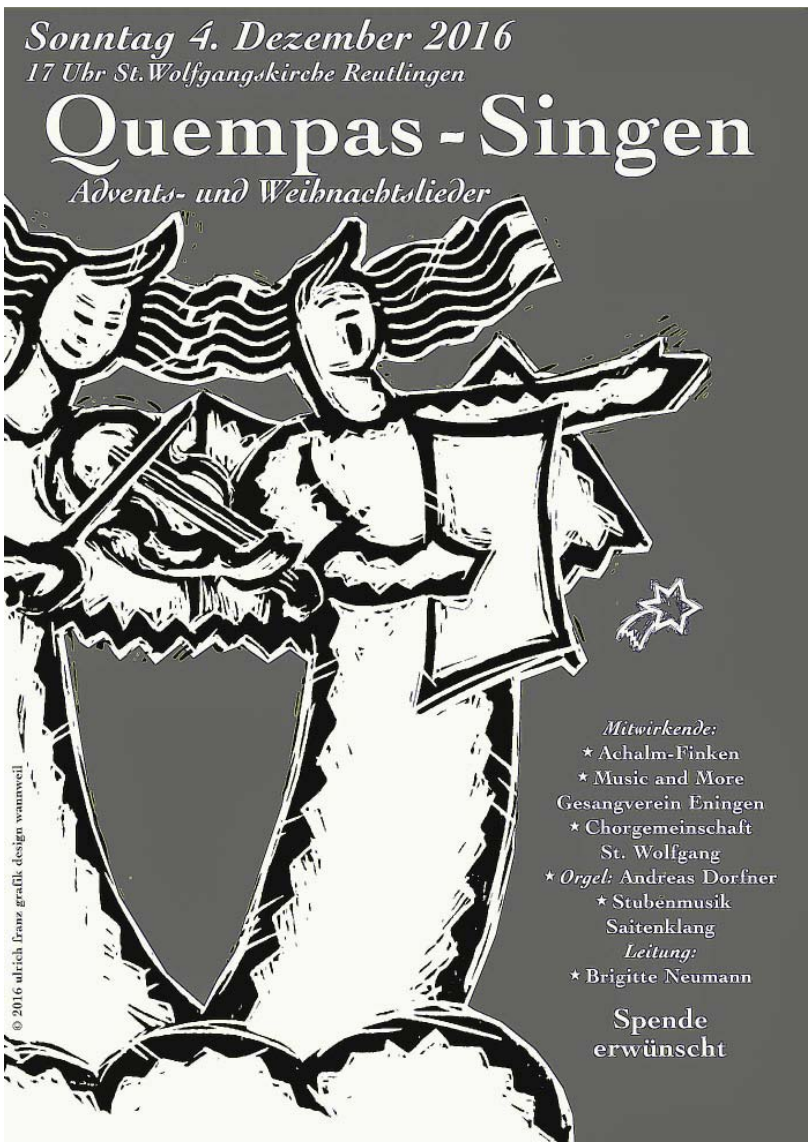
Montag, 5. Dezember 2016
19:15 Uhr music and more
20:15 Uhr Männerchor

Dienstag, 6. Dezember 2016
Einsingen Achalmfinken wie besprochen
18:00 Uhr Achalmfinken beim lebendigen Adventskalender
anschließend vereinsinterne Weihnachtsfeier im Narrenstall

Weihnachtsmarkt
Der Gesangverein bedankt sich noch einmal herzlich bei allen Kunden vom Weihnachtsmarkt. Einen kleinen Eindruck vom Stand sehen Sie auf dem Bild.

Quempas-Singen
Nicht vergessen, am kommenden Sonntag ist um 17 Uhr das traditionelle Quempas-Singen in der St. Wolfgangs-Kirche Reutlingen. Die Achalmfinken und music and more werden in diesem Jahr von der Chorgemeinschaft St. Wolfgang unterstützt. Ebenfalls wieder mit von der Partie sind das Ensemble Saitenklang und Andreas Dorfner an der Orgel. Kommen Sie vorbei, genießen Sie bekannte und weniger bekannte Adventslieder und vergessen Sie für eine Weile den vorweihnachtlichen Stress. Der Eintritt ist wie immer frei.

Ebenfalls nicht vergessen: Das weihnachtliche Musizieren von Musik- und Gesangverein in der Andreas-Kirche Eningen am 4. Advent um 16:30 Uhr und anschließend der lebendige Adventskalender mit Posaunenchor, Gesangverein und Weihnachtsansprache des Bürgermeisters.



Gesundheitsforum Eningen e.V.

Informationen zu Gesundheitsthemen und Vorstellung des neuen Mitglieds, Zahnarzt Dr.-medic stom W. Alfred Zawadzki:

Wo kommt dieses komische Gefühl eigentlich her?
CRANIO-MANDIBULÄRE-DYSFUNKTION ist den meisten Menschen nicht bekannt.
Cranio-Mandibuläre Dysfunktion (kurz CMD) beschreibt eine sehr komplexe Problematik, die eine teilweise schmerzhafte Fehlfunktion im Zusammenspiel der Zähne, des Zahnhalteapparates, der Kaumuskulatur, der Kiefergelenke und aller daran beteiligter Gewebe umfasst. Die Symptomatik umschließt chronische Kopf- und Gesichtsschmerzen, Verspannungen in der Gesichts-, Hals- und Nackenmuskulatur, Kiefergelenksreiben und -knacken, eingeschränkte Mundöffnung, Schwindel, Heiserkeit, Kloßgefühl im Hals und in Extremfällen auch Tinnitus(pfeifende Ohrgeräusche), Unruhe, Angstzustände, Schlaflosigkeit und Stimmungsschwankungen bis hin zu seriösen Depressionen. Das klingt beängstigend, ist lästig, kann aber mit einer geeigneten Therapie zuverlässig erfolgreich behandelt werden.
Das Beschwerdebild der CMD wird von einem Gefühl der Aussichts- und Hilflosigkeit begleitet. Es stellt für den tagtäglich auf Arbeit und Hochleistung getrimmten Patienten eine hohe Belastung dar. Die Tatsache, dass der Unterkiefer nicht nur mit dem Schädel, sondern auch mit dem Brust- und Schlüsselbein über Muskeln und Bänder verbunden ist, hat zur Folge, dass schon ein einzelner Zahn, der aus der Reihe tanzt, Schmerzen verursachen kann, die den ganzen Körper und das allgemeine Wohlbefinden in Mitleidenschaft ziehen.
CMD ist eine anerkannte Krankheit, die in den meisten Fällen Frauen (etwa 8-mal so oft wie bei Männern) betrifft. Sie tritt aber auch bei Männern (vor allem bei stark gestressten) jüngeren bis mittleren Alters auf und wird unter anderem durch hormonelle und psychische Faktoren negativ beeinflusst. Obwohl die CMD eine sogenannte multifaktorielle Krankheit ist, spielen die 14 Kaumuskeln des Menschen und deren gestörte Funktion (chronische Verspannungen und Gewebeübersäuerungen) eine entscheidende Rolle.
Bis die Patienten sich von Fachleuten helfen lassen, vergeht in der Regel einige Zeit. Die Krankheit hat, bis sie richtig erkannt wird, ihre Spuren beim Patienten hinterlassen. Durch die Beschwerden sind Ausweichbewegungen unbewusst in den Alltag eingeflossen. Deshalb ist der wichtigste Teil der CMD-Behandlung das Löschen falscher Beißmuster, das Entspannen und Neujustieren der Unterkieferbewegung und die Wiederherstellung der Nacken-, Rücken- und Kieferbalance. Der Zahnmediziner und Funktionstherapeut Dr.-medic stom W. Alfred Zawadzki hat sich mit seinem 10-köpfigen Team in seiner Praxis an der Oberen Wässere in Reutlingen seit bereits 24 Jahren der ganzheitlichen Medizin verschrieben. Das bedeutet, dass er viel auch mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen medizinischen Disziplinen zusammen arbeitet. Kieferorthopäden, Kieferchirurgen und Zahntechniker sind fachlich nahe Disziplinen, aber auch Physiotherapeuten und Osteopathen gehören dazu.

Die sehr komplexe Problematik der Cranio-Mandibulärer Dysfunktion (kurz CMD) hat Auswirkungen auf den ganzen Körper

Ganzheitliche Betrachtung bei der Behandlung seiner Patienten- Dr.-medic stom W. Alfred Zawadzki

Gerade bei Beschwerden wie der CMD - bis zu 20% der Bevölkerung leiden unter behandlungsbedürftigen CMD-Symptomen - die mit ihren Symptomen und Ursachen nicht nur auf Zähne oder Kiefer zurückzuführen sind, macht diese übergreifende Zusammenarbeit großen Sinn. Mit den Patienten muss richtig gearbeitet werden, um gute Ergebnisse zu bekommen. Dr.-medic stom W. Alfred Zawadzki ist sich sicher: „Der Patient kann nur durch ein tiefer gehendes Verständnis für seine Krankheit, durch viel Disziplin und eine intensive Mitarbeit bei einer Cranio-Mandibulären-Dysfunktion erfolgreich behandelt werden.“
Mitarbeit bedeutet hier beispielsweise die aktive Teilnahme an einer Physiotherapie, mit der der in Mitleidenschaft gezogene Bewegungsapparat des Patienten behandelt werden kann. Aber natürlich auch die Annahme der therapeutischen und zahnmedizinischen Maßnahmen, die Dr.-medic stom Zawadzki seinen Patienten verordnet.

Ein Beispiel ist eine Aufbiss-Hilfe, auch als Aufbiss-Schiene bezeichnet, eine sogenannte Zentrikschiene aus Kunststoff. Mit einer DROS®SCHIENE hat der Zahnarzt aus Reutlingen bisher die besten Ergebnisse erzielen können. Diese Schienen simulieren im Laufe einer ca. 7-wöchigen Therapie den „richtigen“ Biss und verhindern das krampfhafte Pressen mit dem Kiefer und Knirschen mit den Zähnen. So tragen sie durch wenig invasive und wirtschaftliche Maßnahmen

dazu bei, die Unterkieferbewegung wieder in korrekte Muster zu bringen und die betroffenen Körperpartien wieder zu entspannen.
Dadurch werden die Kopf- und Kiefergelenke oder die Halswirbelsäule entlastet und den lange strapazierten Kaumuskeln wird ihre entspannte aber auch maximale Funktion wieder ermöglicht. Wegen der Ganzheitlichkeit dieser spezifischen Erkrankung müssen auch Blockaden bis in die Hals-, Schulter-, Rücken und Beckenmuskulatur gelöst werden. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Fachbereichen ist für Dr.-medic stom Zawadzki und sein Team in der „Oberen Wässere" eine entscheidende Basis für eine erfolgreiche Arbeit für seine Patienten. Zumal die erwähnten Maßnahmen letztendlich das eigene Budget und das der Krankenkassen entlasten werden.
Weitere Informationen: www.drzawadzki.de
und immer Aktuelles unter www.gesundheitsforum-eningen.de

Gewerbe- und Handelverein Eningen

SIE. WIR. ENINGEN — Qualität mit Persönlichkeit

Jubiläumsadventskalender
10. Lebendiger Adventskalender 2016 in Eningen unter Achalm vom 1. Dezember bis 23. Dezember täglich um 18.00 Uhr vor dem Rathaus
Das Programm steht, wir haben für jeden Abend eine aufführende Gruppe, einen Paten und Bewirter.

Noch eine Bitte:
Wer hat noch Bilder aus den letzten 10 Jahren Adventskalender.
Wir möchten eine kleine Ausstellung machen und bräuchten noch Bilder, egal in welcher Form!
Bitte bis 8.12. an
Thomas Büttner, Grabenstr. 9, info@auf-mass.de Tel. 897871
oder an jeden Paten!
Vielen Dank und viel Freude beim Lebendigen Adventskalender!

10. Lebendiger Adventskalender

2016 in Eningen täglich
um 18.00 Uhr vor dem Rathaus

Idee und Planung: Gewerbe- und Handelsverein Eningen e.V.

Donnerstag 01.12.
Kinderbildungshaus Sulzwiesen
Bewirtung Kinderbildungshaus
Pate: Thomas Büttner — Zimmerei Auf Maß

Freitag 02.12.
Glückskäfer
„Mit den Glückskäfern durch den Advent"
Bewirtung: Eltern Glückskäfer
Paten: Markus Schnizer — ELEKTRO SCHNIZER
Alexander Schweizer — BÜRGERMEISTER

Samstag 03.12.
Kamishibai mit der Eninger Kasperkiste
„Benno Bär"
Bewirtung: Klasse 4a Achalmschule
Patin: Gabi Rall — ZIMMEREI Auf Maß

Sonntag 04.12. 2. Advent
Pfadfinder DPSG Stamm Eningen
„Lagerfeuer und Singspiele"
Diese Veranstaltung hat ein offenes Ende!
Bewirtung: Pfadfinder
Pate: Christoph Beck — Schlosserei Beck

Montag 05.12.
Pusteblume Kindertagesstätte
Bewirtung: Pusteblume
Pate: Markus Schnizer — ELEKTRO SCHNIZER

Dienstag 06.12. *Nikolaus*
Achalmfinken Kinderchor des Gesangverein
Bewirtung: Achalmfinken
Patin: Irene Kellner-Langanky — iKL BERATUNG

Mittwoch 07.12.
Johanneskindergarten
„Der Joki tanzt durch den Advent"
Bewirtung: Johanneskindergarten
Pate: Michael Kaupp — Innenausbau & Schreinerei

Donnerstag 08.12.
Zirkus Achalmero der Achalmschule
„Weihnachtszirkus"
Bewirtung: Förderverein Achalmschule
Paten: Gerd Reinhardt — Sonnenschutz Bauelemente

Freitag 09.12.
Waldwichtel
„Der Weihnachtsmann vom Dach"
Bewirtung: Waldwichtel
Pate: Christof Vrakas — EDEKA AKTIV MARKT

Samstag 10.12.
Regionaler Tisch mit em Erikäle
Regionales Essen und Getränke
Bewirtung: Familie Schlotterbeck
Patin: Erika Schlotterbeck — ERIKA´S BÜGELSTÜBLE

Sonntag 11.12.
Kein Adventskalenderprogramm
--Weihnachtsgala des TSV Eningen--

Montag 12.12.
St. Raphael Kindergarten
Bewirtung: ST. Raphael
Pate: Michael Kaupp — Innenausbau & Schreinerei

Dienstag 13.12.
Bruckbergkindergarten
„Ritter Rost feiert Weihnachten"
Bewirtung: Elternbeirat Bruckbergkindergarten
Pate: Steffen Mohl — Fliesenfachbetrieb

Mittwoch 14.12.
ADVENTSGRILLEN
Packt Eure Würste, Wecken, Teller und Besteck ein und grillt mit uns unter dem Adventskalenderdach.
Wer eine rote Nikolausmütze auf hat und einen Becher mitbringt bekommt von uns den Glühwein und den Punsch.
Veranstalter: Thomas Büttner & Gabi Rall

Donnerstag 15.12.
VHS Tanzkurs Ute Dingler „Kreis- u. Reigetänze"
Posaunenchor Eningen „Adventliche Bläserklänge"
Bewirtung: SORORES
Patin: Gabi Rall — ZIMMEREI Auf Maß

Freitag 16.12.
Achalmschule Schulchor
„Heiteres und Besinnliches zum Advent"
Bewirtung: Klasse Schulchor
Pate: Christoph Beck — Schlosserei Beck

Samstag 17.12.
Waldwichteleltern
mit der kleinen Licht- und Feuershow
mit Feuerpois, Leucht-Jonglagebälle, Leuchtdiabolos,...
Bewirtung: Waldwichteleltern
Pate: Thomas Büttner — Zimmerei Auf Maß

Sonntag 18.12. 4. Advent
Gesangverein & Posaunenchor
„Gemeinsames Weihnachtsliedersingen"
Weihnachtsansprache des Bürgermeisters
Bewirtung: Gesangverein
Pate: Thomas Büttner — ZIMMEREI Auf Maß

Montag 19.12.
Achalmschule Klasse 2a
"Der zerstreute Weihnachtsmann"
Bewirtung: Eltern Klasse 2a
Patin: Bettina Bach — SCANIA Bertsch

Dienstag 20.12.
Kamishibai mit der Eninger Kasperkiste
„Das Eselchen und der kleine Engel"
Bewirtung: SORORES
Pate: Veronika Bittner-Wysk — PHYSIOTHERAPIE

Mittwoch 21.12.
Achalmtiger
„Die kleinen TigeR tanzen"
Bewirtung: Akermann HÖREN UND SEHEN
Patin: Sandra Spardella — Akermann HÖREN UND SEHEN

Donnerstag 22.12.
Tommental-Kindergarten
Bewirtung: Tommental-Kindergarten
Pate: Michael Kaupp — Innenausbau & Schreinerei

Freitag 23.12.
Musikschule mit dem Blechbläserensemble, Brass Kids und der musikalischen Früherziehung
Bewirtung: Gemeinderat + Rathausmitarbeiter
Pate: Alexander Schweizer — BÜRGERMEISTER

Eine Veranstaltungsreihe des
Gewerbe- und Handelsverein Eningen e.V.

Heimat- und Geschichtsverein

Nachtwächterführung
Samstag, 03. Dezember 2016 um 18.00 Uhr
Treffpunkt: Rathaus
Der Nachtwächter Ewald Schlotterbeck führt durch historische Gassen und Wege. Lassen Sie sich überraschen, wer Ihnen alles begegnet.
Unkostenbeitrag: 4.- €
Anmeldung erforderlich unter Tel. 87327

Musikverein Eningen e.V.

Jahresabschlusskonzert des Musikverein
Am 17. Dezember 2016 ist es wieder soweit und der Musikverein Eningen gibt sein alljährliches Abschlusskonzert in der HAP-Grieshaber-Halle in Eningen. Die Jugendkapelle unter der Leitung Ihres Dirigenten Stefan Baum wird den Abend eröffnen. Es geht auf eine Reise durch den wilden Westen, wo Sie Cowboys und Indianern begegnen werden.
Anschließend hören Sie die aktive Kapelle des Musikvereins. Hier wird der Profimusiker Sergej Saika den Taktstock schwingen. Unter seiner Leitung wurde ein vielseitiges Programm einstudiert, welches dieses Jahr sinfonisch geprägt ist. Bei Highlights wie „Wizzard of OZ“ von Harold Arlen und E.Y. Harburg und „Snow White“ von Thomas Doss werden Sie in sagenhafte Fantasiewelten eintauchen, aus denen es kein Entkommen gibt. Am Ende des Konzerts werden Sie sanft aus dieser Traumwelt zurückgeholt und in feierlicher Weihnachtsstimmung auf das Ende des Jahres eingestimmt.
Genießen Sie die stimmungsvolle Musik und runden Sie den schönen Abend mit einem Gläschen Sekt ab und stimmen Sie sich so auf das besinnliche und feierliche Jahresende ein.
Das Konzert beginnt um 19:30 Uhr, Einlass ist um 19:00 Uhr. Der Eintritt beträgt 8 €, für Kinder und Jugendliche ist der Eintritt frei.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen uns und Ihnen einen schönen vorweihnachtlichen Konzertabend.

Termine

Jugendkapelle
Montag 05.12.2016
18.00 Uhr Satzprobe Holz
18.30 Uhr Tutti Probe

Aktive Kapelle
Dienstag 06.12.2016
20.00. Uhr Tutti Probe
Samstag 10.12.2016
10.00 Uhr Tutti Probe

Eninger Häbles-Wetzer Narrenzunft e.V. 1992

Seniorennachmittag
am Mittwoch
07.12.2016 ab 14:00 Uhr im Narrenheim Schwanenstr.5
Gäste sind uns herzlich willkommen.

2017 wieder „Dämmerungsumzug“
Zu ihrem Info-Stammtisch trafen sich die Mitglieder der 1992 gegründeten Eninger Narrenzunft „Häbles-Wetzer“ , um die Fasnetskampagne 2017 zu besprechen.
Bevor Zunftmeister Thomas Hummel auf die einzelnen Veranstaltungen einging, übergab er das Wort an Zunftrat Stefan Langner. Dieser gab als besondere Neuerung, für die sich sein Team zusammen mit Sandra Spardella und Christine Block entschieden habe, bekannt, dass man den Ort fürs Häsabstauben geändert habe. Statt wie in den vergangenen Jahren an der Schillerschule erfolgt der Start in die „fünfte Jahreszeit“ (7. Januar) der Einfachheit halber und aus organisatorischen Gründen diesmal nunmehr am Narrenstall in der Schwanenstraße - die Narrenmesse findet wie gewohnt anschließend in der katholischen Liebfrauenkirche statt und danach ist große Fasnetseröffnungs-„Sause“ im Narrenstall.
„Häbles-Wetzer“-Zunftmeister Thomas Hummel ging danach auf die einzelnen Punkte des Narrenfahrplans 2017 ein. Hierbei erwähnte er besonders den Dämmerungsumzug, der im zweijährigen Rhythmus in der Achalmgemeinde über die Bühne geht und dessen Termin der Samstag, 28. Januar (17.31 Uhr), ist.
Nicht unerwähnt ließ Hummel auch noch besonders den „Schmotziga Doschdig“, der am 23. Februar mit Kinderumzug am Nachmittag, Altweiberfasnet abends im Narrenstall und Hexenparty in der Geißberghalle stattfindet.
Über die gesamten, einzelnen Termine wird noch besonders berichtet.

Naturfreunde Eningen

Die Naturfreunde
Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus Sport und Kultur, Ortsgruppe Eningen u. A.

Veranstaltungen im Dezember

Di.,06.Dez.16	Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee Beginn: 16.00 Uhr
Di.,06.Dez.16	Fotogruppe - Bildbesprechung Beginn: 20.00 Uhr im Naturfreundehaus
So.,11.Dez.16	**Jahresabschlusswanderung** Abgang: 13.00 Uhr oberes Parkdeck EDEKA Info: Markus Hespeler 07121 - 880210
Di.,13.Dez.16	Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee Beginn: 16.00 Uhr
Do.,15.Dez.16	Seniorentreff Ü50 - Weihnachtsfeier im Naturfreundehaus Beginn: 15.00 Uhr
Sa.,17.Dez.16	Jahresabschlussfeier mit Wintersonnwendfeier beim NFH Beginn: 18.00 Uhr
Di.,20.Dez.16	Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee Beginn: 16.00 Uhr
Di.,27.Dez.16	Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee Beginn: 16.00 Uhr

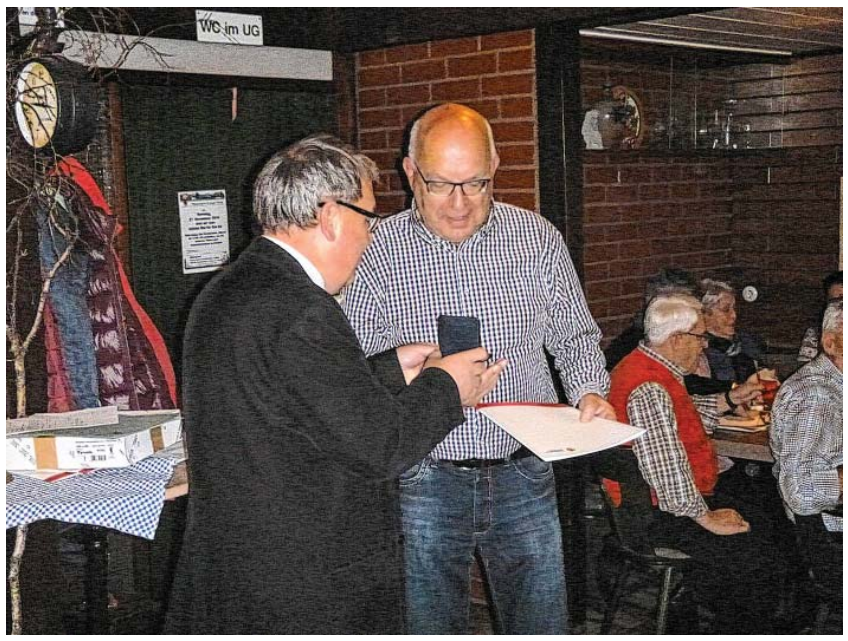
Gäste sind wie bei allen unseren Veranstaltungen herzlich willkommen.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen

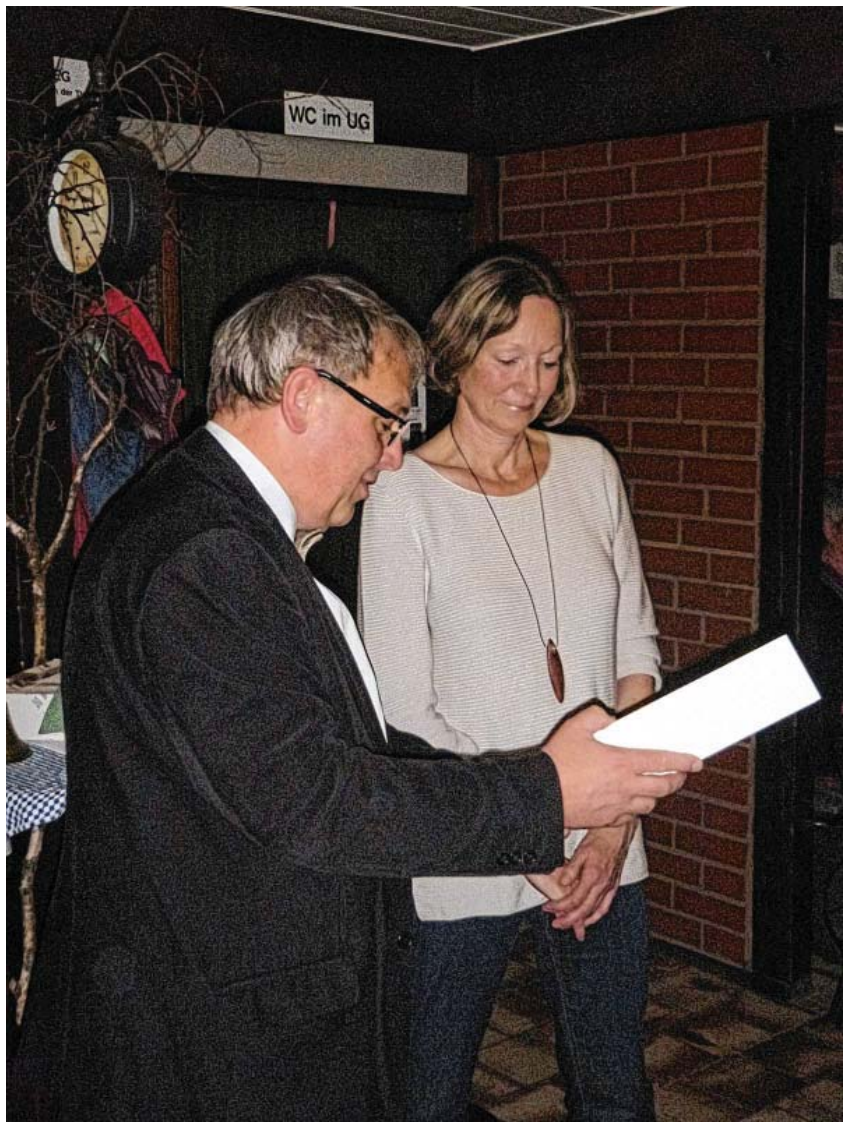
Ehrungen beim Herbstabend im Wanderheim Eninger Weide
2. Teil
Vom Vorsitzenden des Lichtensteingaus Thomas Keck wurden geehrt:
Die Fahrbachmedaille in Kupfer erhielt
Hans- Peter Hofmann, Ehrenvorstand seit 2006, Vertrauensmann und Vorstand von 1982 bis 2006.
Wanderwart von 2006 bis 2012, Berater in Sachen Fianzen und Wanderheim, Gestalter des Jubiläumsrundwanderwegs auf der Eninger Weide.

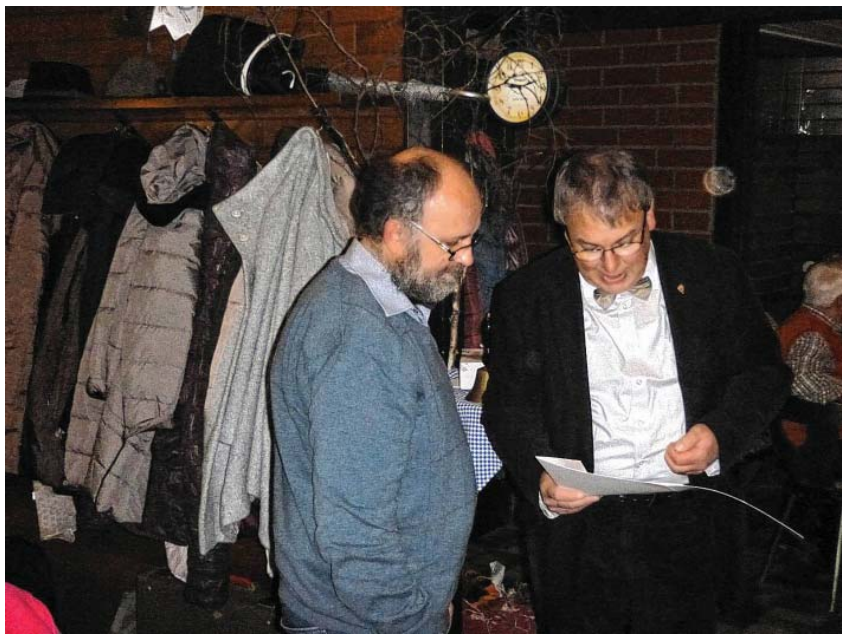
Die silberne Ehrennadel erhielten
Andrea Schenk, Mitglied des Vorstands und Schriftführerin seit 2006
Hermann Walz, seit 2010 Pressewart, ab 2009 zweiter Wanderwart, ab 2012 Wanderwart.

Frank Weichert, seit 2006 im Vorstand, hauptsächlich zuständig für Musik. Gründer und Leiter der Mundharmonikagruppe
Viele Erinnerungen kamen auf, die für lebhafte Gespräch sorgten.
Zwischendurch wurden Volkslieder, begleitet von Frank Weichert, gesungen und gespielt.
Spät am Abend verließ die Albvereinsfamilie gut gelaunt das Wanderheim.
hw



Weitere Fotos von den Ehrungen am Herbstabend.





Innerorts sind auf öffentlichen
Straßen und Gehwegen Hunde
an der Leine zu führen.

Frauengruppe

Das Jahr geht mit riesigen Schritten zu Ende. Die Frauengruppe trifft sich ein letztes mal am Freitag, den 9.12. 16 um 15.00 Uhr im Cafe Drehpunkt (Kreisel) um das Jahr gemeinsam ausklingen zu lassen.
Für die Krippenfahrt nach Günzburg in den schwäbischen Barockwinkel am Sonntag den 15.Januar 2017 sind noch einige Plätze frei.

Die Fahrt geht in das schwäbische Krippenparadies zu einer geführten Krippenrundfahrt mit den hervorragend gestalteten Krippen in Kirchen und Privathäusern.
Ein stimmungsvolles Erlebnis in der Nachweihnachtszeit.
Die Busfahrt inklusive Krippenführung und Mittagessen kostet € 48,--.
Anmeldung mit Bezahlung des Fahrpreises bis 17. Dezember.
Waltraut Tel. 88236

Traditionelle Nikolauswanderung
Wir laden ein zur traditionellen Nikolaus - Nachmittagswanderung am Sonntag, den 4. Dezember, mit gemütlicher Schlusseinkehr.
Treffpunkt 13.30 Uhr am Rathaus
Wanderführerin: Gitta Dingler Tel. 87501

Bewegl. Alter

November Wanderung
Die Landschaft um Eningen ist schön und die Ansichten auf unseren Ort können sehr vielfältig sein. Dies haben die Wanderer am 17.11. erfahren. Noch im Ort konnte man das Gelände längs des Arbachtales in Richtung Pfullingen überschauen.
Auf dem Weg neben dem Arbach Richtung Pfullingen war der Blick durch die Topografie eingeschränkt. Aber auf dem Anstieg parallel zur B312 hinauf auf den Scheitelpunkt des Weges wurde die Aussicht auf Eningen immer besser. Das Bild änderte sich laufend, weil man immer besser entlang der Reutlinger Straße in den Ort und auf die aufsteigende Bebauung blicken konnte.
Der Weg führte uns durch den vom Obstbau geprägten Nordhang des Urselberges auf stets gut befestigten, geschotterten Wegen. Das letzte Wegstück folgten wir dem Rundweg um Eningen zurück in den Ort, vorbei am Gelände der alten Arbach-Mühle. Nach einer Wegstrecke von rund 5 km kehrten die Mitwanderer in den Eninger Hof ein, um in Gesprächen bei einem erfrischenden Tropfen den Tag ausklingen zu lassen.

Die Letzte Ausfahrt in 2016
Am Donnerstag, dem 22.12., startet um **13 Uhr** startet der Bus ab Ecke Wengen-/Schillerstraße. Von hier führt die Jahresabschluss-Busfahrt zum Dominikanerinnenkloster Sießen. Der Ablauf ist wie folgt geplant. Unmittelbar nach der Ankunft begeben wir uns in die Kloster- und Pfarrkirche St. Markus. Auf Grund der Jahreszeit ist eine Führung nicht vorgesehen. Die Kirche ist nicht beheizbar. Nach einem gründlichen Studium der Fresken wechseln wir in den Hummelsaal. Hier werden wir etwas über die Kirche und die Fresken erfahren. Anschließend wird das Leben und Wirken der Schwester Maria Innocentia Berta Hummel anhand Der Ablauf Ihrer Bilder erklärt. Zu sehen ist auch die bekannte Krippe des Klosters; allerdings nur als Adventskrippe, denn die Heilige Familie ist noch nicht eingetroffen.
Der Abend klingt im Narrenstall in Eningen bei einem bestellten einheitlichen Essen aus.
Die Dezemberausfahrt ist auf das obige Datum verlegt worden, weil über dem 15.12. die Krippe aufgebaut wird. Durch diese Veränderung können wir auch gleich noch diese besichtigen.
Bei dem Busausflug ist der Kostenbeitrag 15,00€. Die **Anmeldungen** nimmt **Detlef Krause, Tel. 83368**, entgegen.

SKV Sport- und Kulturverein Eningen 1889 e.V.

SKV TT-News

Erfolg in Upfingen !
TSG Upfingen III - SKV Eningen I 6 : 9
Die Mannschaft des TSG Upfingen wollte im letzten Vorrundenspiel 2016/2017 wohl die Punkte der Begegnung vom vergangenen Freitag, 25.11.2016, zu Hause behalten. Gegen die Gäste aus Eningen setzten sie mit Jochen Christner eine starke Nummer zwei ein, der in seinem bisher einzigen Auftritt in dieser Runde auch ungeschlagen blieb. Aber der Reihe nach. Das Eninger Doppel Hummel/Rondthaler trumpfte nach zwei verlorenen Sätzen gegen Berger/Christner grandios auf, sicherte sich die nächsten Sätze mit 5:11 und 2:11, und alles sah nach einem ersten Punktgewinn für den SKV an diesem Abend aus. Aber dann folgte Spannung pur, der Entscheidungssatz ging in die Verlängerung und endete 12:10 für die Gastgeber. Die beiden anderen Doppel wurden zum Glück gewonnen, so dass der SKV vor Beginn der Einzel mit 1:2 in Führung lag. Berger gegen Loth, 4:11, 11:2, 8:11 und 9:11 das war ein Auftakt nach Maß zur 1:3 Führung des SKV. Dann Christner gegen Hummel, drei knapp verlorene Sätze des Eningers, und Upfingen war wieder dran. In der Mitte
ebenfalls Punkteteilung, wobei Berner gegen den Noppenspieler Baer, trotz Kampf bis in den Entscheidungssatz, schließlich den Kürzeren zog. Am hinteren Paarkreuz beide Punkte für den SKV. Zwischenstand nun 3:6. So ging es in die zweite Einzelrunde. Am vorderen Paarkreuz diesmal der Upfinger Berger stärker als Hummel, und auch Christner schaffte es, sich nach 0:2 Rückstand, durch einen glücklichen Sieg im dritten Satze (12:10) nochmals heran zu kämpfen. Gewann dann den vierten Satz klar, bevor Loth sich im Entscheidungssatz wieder knapp mit 12:10 geschlagen geben musste. Da stand es nur noch 5:6 für den SKV. In der Mitte wieder Punkteteilung. Während Berner ihr Spiel gegen Werz 3:0 gewinnen konnte, fand Rondthaler gegen den Noppenbelag des Undingers Baer kein Mittel. Am hinteren Paarkreuz erneut der SKV stärker. Diese zwei Punkte beendeten das Spiel zu Gunsten des SKV Eningen. Ein schwerer aber nicht unverdienter 6:9 Sieg für die Erste des SKV Eningen.

Niederlage in Pfullingen
VfL Pfullingen V - SKV Eningen II 7 : 1
Ohne die Stammspieler Massow und Nauman waren die Herren des SKV Eningen II bereits am vergangenen Mittwoch, 23.11.2016, nach Pfullingen, zum Tabellenzweiten, gefahren. Da war ein schwerer Stand vorprogrammiert. Nach beiden klar verlorenen Doppeln konnte am vorderen Paarkreuz lediglich Lutz gegen Becker einen Satz gewinnen. Als dann auch noch Weinmann sein Spiel deutlich verlor, stand es bereits 5:0 für die Gastgeber, bevor Flohr gegen Burkowitz einen Entscheidungssatz erzwingen konnte, den er dann aber 11:7 verlor. Beim Stand von 6:0 für den VfL Pfullingen begann die zweite Einzelrunde. Spiller gegen Lutz ein ausgeglichenes Spiel, in dem der Eninger Lutz schließlich nach einem 1:3 Sieg, den ersten Punkt für den SKV sicherte. Als dann auch Steinbach gegen Becker den ersten Satz für den SKV entschied, keimte nochmal etwas Hoffnung auf. Aber der VfL wollte den klaren Sieg. Das 3:1 für Becker besiegelte den 7:1 Erfolg des VfL Pfullingen.

D und C – Juniorinnen kicken in Eningen
Am kommenden Sonntag, 04.12.2016 findet die
Wfv- Bezirkshallenendrunde der Juniorinnen in der
Günther-Zeller-Halle in 72800 Eningen statt.
Das Turnier beginnen zunächst die D-Juniorinnen ab 9.30 Uhr
Die C-Juniorinnen beginnen dann um 13.00 Uhr
mit ihren Spielen.

TSV 1848 Eningen unter Achalm e.V.

Abteilung Fußball

Verbandsspiel am Sonntag, 4. Dezember
Kreisliga A
TSV I gegen Young Boys Reutlingen II - Beginn 14 Uhr

Letztes Heimspiel 2016: Gegen Young Boys
Mit der Landesliga-Reserve der Young Boys Reutlingen kommt am Sonntag ein Team, dass als Tabellenvierzehnter (12 P./30:57 T.) momentan voll im Abstiegskampf steht.
Dies bedeutet allerdings für die Stingel/Himpel-Truppe vermehrte und besondere Aufmerksamkeit. Bekanntlich sind die Reutlinger so etwas wie ein „Angstgegner“, wenngleich es in der Vorrunde im Ringelbach ein klares 0:7 gab. In der Saison 15/16 gab es allerdings je einen Erfolg für die Gastmannschaft und in der Spielzeit davor sogar zwei Siege für die Reutlinger.
Diesmal dürfte es für die Grünhemden als Fünftplatzierte (31 P./50:23 T.) nach dem 0:3-Erfolg in Mittelstadt (Tore 2 mal Klein und Paul Stingel) keineswegs einfacher werden. Dies umsomehr, da Young Boys vor einer Woche gegen Kusterdingen überraschend mit 3:2 gewonnen hat und sie zum anderen bestimmt mit einer starken Truppe aufkreuzen werden – bekanntlich ist das Landesliga-Team spielfrei! Hoffen wir, dass unsere Elf trotzdem das bessere Ende für sich hat, um das Jahr 2016 zu Hause erfolgreich abzuschließen und entsprechend einigermaßen Kontakt zu den vier Spitzenmannschaften (Sondelfingen, Pliezhausen, Rübgarten und VfL Pfullingen II) zu halten.
In einer Woche geht es dann samstags nach Unterhausen – und dann folgt die Winterpause; Wiederbeginn danach am 12. März in Rübgarten.

TSV-Zweite holte einen Punkt
Überraschend gelang dem B-Liga-Team mit dem 3:3 (Tore: Hummel, Maward und Schwittkowski) gegen den zweitplatzierten SV Ohmenhausen ein unerwartetes Unentschieden zum Abschluß des Spieljahres 2016.
Zwar ist das Team weiterhin Schlußlicht – aber mit nunmehr 8 Zählern und den zuletzt gezeigten Leistungen und Ergebnissen kann man einigermaßen zuversichtlich den kommenden Spielen entgegegen sehen – Fortsetzung nach der Winterpause am 19. März bei Ermstal Türkspor Dettingen.

TSV Eningen Jugendfußball

Spiele der Fußballjugenden:
A-Jugend Leistungsstaffel
TGV Entringen : TSV Eningen
Spielt, Samstag, 03.Dezember, 2016, 14:30 Uhr

B-Jugend Bezirksstaffel
VfL Pfullingen1 : TSV Eningen
Spielt, Sonntag, 04.Dezember, 2016, 10:30 Uhr

Wir wünschen den Jugendmannschaften viel Erfolg
und ein faires Spiel.

Abteilung Handball

Spieltermine am Wochenende
Männer - Kreisliga A
Samstag 03.12.2016, 19.00 Uhr
TSV Eningen - SG Tübingen 2

TSV 1848 Eningen Skiabteilung

Rückblick

Volles Haus beim Ski & Wintersportbasar
Volles Haus hatte die Skiabteilung beim diesjährigen Ski- & Wintersportbasar am letzten Wochenende in der HAP-Grieshaber-Halle.
Im reichhaltigen Angebot waren Ski, Snowboards, Stiefel, Stöcke, Helme, Langlaufequipment und vieles mehr. Das gesamte Lehr- und Helferteam stand jederzeit mit Rat und Tat zur Seite Und für Kaffee und Kuchen war ebenfalls gesorgt. Vielen Dank an die Organisatoren, des EDV-Team und alle Helfer. (FS)

Das Helferteam beim Skibasar

FIT in den Winter - Komm zu uns in die Skigymnastik:
Fit & Fun - Bambini (4 - 7 Jahre)
montags 16.00 -17.00 Uhr / Günter-Zeller-Halle / Halle 3

Fit & Fun - Kids (8 - 12 Jahre)
donnerstags 17.45-18.45 Uhr / Günter-Zeller-Halle / Halle 2 und 3

Fit & Fun Erwachsenen & Volleyball & Fussball (14 – 99 Jahre)
montags 20.00 -22.00 Uhr / Günter-Zeller-Halle / Halle 2 und 3

Badminton
Spielzeiten: jeweils mittwochs von 18.30 Uhr – 21.30 Uhr
Ort: Arbachturnhalle in Eningen
Altersgruppe: 15 – 99 Jahre
Schläger und Bälle – soweit vorhanden – bitte mitbringen.
Eine kleine Auswahl an Leihschlägern steht zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Euch
Geli & Tina & Flori & Jochen & Nobbe & Stefan

Der Winter steht vor der Türe - jetzt anmelden zu unseren Ski- &Snowboardkursen und unseren Langlaufevents.
Aktuelle News auf unserer Homepage unter www.ski-eningen.de

Das Winterprogramm der Skiabteilung - jetzt anmelden

Abteilung Tischtennis

Mädchen 1 und Jungen 1 kurz vor der Herbstmeisterschaft
(rb)Mit deutlichen Siegen sicherten sich sowohl unsere Landesligamädchen als auch die in der Bezirksklasse angesiedelten Jungen ihren ersten Tabellenplatz und stehen somit kurz vor der Vorrundenmeisterschaft. Unserer zweiten Mädchenmannschaft merkt man an, dass ihnen die Wettkämpfe gegen andere Mannschaften immer mehr Spaß machen. Trotz einer deutlichen Niederlage sieht man hier deutliche Fortschritte unserer jüngeren Mädchen.

Landesliga Mädchen U18:
SV Baiersbronn – TSV Eningen 2:6

Beim verlustpunktfreien Tabellenzweiten SV Baiersbronn waren unsere Mädchen als Tabellenführer zu Gast. Ein wahres Spitzenspiel stand also auf dem Papier. Es begann auch Spannend. Kendelbacher/Schenk gewannen ihr Spiel 3:0 und Brodbeck/Kreppenhofer unterlagen 1:3. Im ersten Einzel war dann auch gleich Spannung pur angesagt. Nach deutlichen ersten 4 Sätzen im Spiel Kohler gegen Kreppenhofer ging es in den 5. Und entscheidenden Satz. Hier wogte das Spielgeschehen hin und her und keine der beiden konnte sich richtig absetzen. So ging es auch hier in die Verlängerung. Leider zahlte sich der Heimvorteil aus und Kreppenhofer unterlag 12:14. Kurzen Prozess machten Kendelbacher und Brodbeck. Nach deutlichen 3:0 Siegen brachten sie unsere Mädchenmannschaft mit 3:2 in Front. Die Führung baute Schenk mit einem 3:1 Sieg auf 4:2 aus. Das Unentschieden sicherte mit dem ersten Spiel im zweiten Durchgang Kendelbacher, die Kohler 3:1 schlug. Kreppenhofer wollte es wissen an diesem Tag. Auch ihr zweites ‚Spiel gegen Gaiser war nichts für schwache Nerven. Nach einem 11:9/12:14/11:8/10:12 ging es abermals in den Entscheidungssatz. Dieser verlief ähnlich wie ihr erster Entscheidungssatz. Das Spiel wogte hin und her und beim Stand von 10:10 ging es auch hier in die Verlängerung. Doch diesmal hatte sie mehr Glück und gewann den Satz 12:10 und sicherte so ihrer Mannschaft den 6:2 Erfolg und die Tabellenführung war verteidigt.

Kreisklasse Mädchen U18:
SSV Bernloch – TSV Eningen II 6:1
Beim Tabellenführer aus Bernloch war für unsere zweite Mädchenmannschaft nichts zu holen. Doch trotz der deutlichen 1:6 Niederlage kann man sagen, das Ergebnis ist deutlicher, als es die Spiele hergeben. Ein ums andere Mal hatten unsere Mädchen den Sieg auf dem Schläger. So unterlag Louisa in ihrem ersten

Spiel zwei Sätze mit 10:12. Denise führte gar mit 2:0 Sätzen und hatte den Sieg im dritten Satz auf dem Schläger, doch zu viele Kanten- und Netzbälle brachten sie aus dem Konzept und so unterlag sie noch 2:3. Yamila schaffte den Satzausgleich in ihrem Spiel und unterlag am Ende unglücklich 1:3. Einzig im Doppel hatten Louisa und Yamila mit 0:3 das Nachsehen. In ihrem zweiten Spiel unterlag Denise zwar 1:3, doch alle drei verlorenen Sätze endeten 9:11. Louisa konnte in ihrem zweiten Speil einen 0:2 Satzrückstand aufholen und das Spiel 11:7 im Entscheidungssatz gewinnen und somit für den Ehrenpunkt unserer Mädchen sorgen. In ihrem zweiten Spiel versuchte Yamila an ihre guten Leistungen aus dem ersten Spiel und dem Doppel anzuknüpfen, doch diesmal war ihre Gegnerin zu stark und Yamila unterlag klar 0:3. Trotz der 1:6 Niederlage sieht man immer mehr die spielerischen Fortschritte der Mannschaft. Da kann man nur sagen: Mädchen macht weiter so.

Bezirksklasse Jungen U18: SSV Bernloch – TSV Eningen 0:6
Zum Spitzenspiel ging es für den Tabellenführer aus Eningen nach Berloch. Bernloch hatte zwar bereits 4 Minuspunkte auf dem Konto, doch diese resultierten aus zwei kampflos verlorenen Spielen vom letzten Spieltag, an dem die Mannschaft krankheitsbedingt nicht antreten konnte. Also stellte man sich auf Eninger Seite auf ein heißes Match ein, zumal in Bernloch nicht unbedingt gut zu spielen ist. Bereits die Doppel zeigten auf ein enges Spiel hin. Scherf/Kühne gewannen ihr Doppel 3:1. Kendelbacher/Jäger hatten es mit einem bislang ungeschlagenen Doppel zu tun. So gewann jede Paarung jeweils zwei Sätze und der Entscheidungssatz musste entscheiden. Hier wuchs Kendelbacher über sich hinaus und zauberte ein paar sehr gute Bälle auf die Platte. Am Ende siegten unsere Jungs 11:6. Die Sicherheit aus dem Doppel nahm Kendelbacher auch in sein Einzel mit. Im ersten Satz holte er einen deutlichen Rückstand noch auf und siegte mit 13:11. Im zweiten Durchgang verspielte er beinahe eine hohe Führung, riss sich aber am Satzende nochmals zusammen und gewann 12:10 und im dritten Satz machte er den Sack zu und gewann 11:9. Scherf dagegen fand zunächst gar nichts ins Spiel und verlor den ersten Satz 9:11, doch dann spielte er konzentrierter und drehte das Spiel in einen ungefährdeten 3:1 Sieg. Das Tischtennis auch eine Kopfsache ist musste Kühne in seinem Spiel erleben. Gegen Bernlochs Materialspieler, der bislang noch kein Spiel verlor führte er 2:0 nach Sätzen und dies mit einem überlegten Spiel. Im dritten Satz wich er etwas von seiner Spielweise ab und kam anschließend nicht mehr an die Leistung der beiden ersten Sätze ran. Fazit er unterlag in Satz 3+4. Und auch im Entscheidungssatz machte er immer denselben Fehler und haderte mit sich selbst. Erst als er bereits aussichtslos zurück lag wurde er ruhiger, setzte die Vorgaben seines Trainers um und gewann den Satz noch mit 11:9. Keine Chance hatte im nächsten Einzel eigentlich Jäger gegen Kreppenhofer, der bislang erst ein Spiel verlor. Doch diese Chance nutze Jäger. Ein ums andere Mal zog er Kreppenhofer mit seinem Schnitt den Zahl und setzte mit erfolgreichen Angriffsschlägen seinerseits zahlreiche Nadelstiche, so dass am Ende ein deutlicher 3:1 Sieg heraus sprang. Mit diesem Sieg siegte auch die Mannschaft 6:0 und dürfte bei zwei noch ausstehenden Spielen die Vorrundenmeisterschaft so gut wie sicher haben.

Wichtige Siege, bittere Niederlage
(rb)Raus aus dem Abstiegskampf und fast aussichtsloser Abstiegskampf ist die derzeitige Situation bei unseren Herrenmannschaften. Mit 4 Punkten aus zwei Spielen manövrierte sich unsere erste Herrenmannschaft vorerst einmal weg von der Abstiegszone. Dagegen hat unsere zweite Herrenmannschaft nach der Niederlage gegen den direkten Konkurrenten fast keine Chance mehr die Klasse zu halten. Die dritte Herrenmannschaft ist trotz Niederlage weiter im Rennen um einen Nichtabstiegsplatz.

Bezirksklasse Damen: TSV Eningen III – TTC Hechingen 7:7
Mit einem ersten Sieg und einer Überraschung endete das Spiel unserer dritten Damenmannschaft gegen den Tabellenzweiten aus Hechingen. Als klarer Favorit ging Hechingen ins Spiel und legte auch gleich ein 0:2 nach den Doppeln vor. Leider verlor unsere Paarung E. Krumm/Loth 7:11 im Entscheidungssatz. Im ersten Durchgang wurden die Punkte redlich verteilt. S. Krumm gewann ihr Spiel und Brodbeck unterlag. Am hinteren Paarkreuz gewann E. Krumm und Loth gab ihr Spiel ab. Der zweite Durchgang begann mit einem Sieg von S. Krumm. Es folgten zwei Niederlagen von Brodbeck und E. Krumm. Für eine Überraschung und viel Jubel in der Halle sorgte anschließend Loth. In ihrer ersten Spielrunde gewann sie ihr erstes Pflichtspiel 3:1 und sorgte damit für den 4:6 Anschluss. Eine kleine Siegesserie durch E. Krumm, S. Krumm und Brodbeck brachte unsere Damen sogar 7:6 in Führung. Loth knüpfte im letzten Spiel des Abends an die Leistung ihres ersten Pflichtspielsieges an, doch leider erwies sich ihre Gegnerin als etwas stärker und so unterlag Loth 1:3 und das Spiel endete mit einem überraschenden 7:7 Unentschieden.

Kreisliga Herren: TSV Eningen – SV Rommelsbach 9:1 SVE Hohbuch – TSV Eningen 4:9
Was war das? Gegen Rommelsbach lief alles wie am Schnürchen. 9:1 hieß es am Ende. Ein deutlicher Sieg. Aber nein, so deutlich war der Sieg gar nicht. Fünfmal musste man in den Entscheidungssatz und fünfmal ging der Eninger Spieler als Sieger von der Platte. Es hätte auch leicht anders und knapper stehen können. Die Doppel gingen allesamt an Eningen. Teichert /Storz gewannen 3:1. Kitzmann/Nowara 11:6 im 5. Satz. Riedinger/Riedinger 11:6 im 5. Satz. Teichert sicherte das 4:0, ehe Kitzmann chancenlos war und für den Ehrenpunkt der Rommelsbacher sorgte. Im Anschluss drehte M. Riedinger einen 0:2 Satzrückstand noch in einen 3:2 Sieg. Das 6:1 besorgte Nowara mit einem glatten 3:0. H.-J. Riedinger strapazierte in seinem Spiel nicht nur seine Nerven, sondern auch die der Zuschauer. Am Ende gewann er 11:9 im Entscheidungssatz. Als dann auch noch Storz einen 1:2 Satzrückstand in einen 3:2 Sieg verwandeln konnte, war der Sieg bei einem Zwischenstand von 8:1 bereits perfekt. Den Siegpunkt holte im letzten Spiel Teichert mit einem 3:0 gegen Vöhringer. Tags darauf ging es nach Reutlingen zum SVE Hohbuch. Hier verzichteten Teichert und Nowara auf ihren Einsatz. Stattdessen absolvierte Heimkehrer Thomas Schnizer sein erstes Spiel. Ergänzt wurde die Mannschaft von Jugendspieler Arne Scherf. Nach den Doppeln lag Eningen 2:1 in Front. Kitzmann/Storz gewannen ebenso 3:1 wie Schnizer/H.-J. Riedinger. Die Youngster M. Riedinger/Scherf unterlagen dagegen 9:11 im Entscheidungssatz .Am vorderen Paarkreuz gewann Schnizer und Kitzmann unterlag. In der Mitte fertigte Scherf seinen Gegner 3:0 ab und M. Riedinger drehte wiederum ein 0:2 in ein 3:2. Hinten unterlag Storz. Doch die Niederlage glich H.-J. Riedinger wieder aus und unsere Mannschaft führte 6:3. Kitzmann mit seiner zweiten Niederlage und Schnizer mit seinem zweiten Sieg sorgten für das 7:4. Die Jüngsten im Team machten dann den Sack zu. M. Riedinger und Scherf sorgten mit ihren zweiten Siegen für das 9:4. Mit den 4 Punkten vom vergangenen Wochenende rückten die Abstiegsränge für unsere erste Mannschaft in weite Ferne.

Kreisklasse A3 Herren:

SV Rommelsbach III – TSV Eningen II 9:6
Pech? Unvermögen? Fehlende Klasse? Verletzungspech? Unsere zweite Mannschaft sucht immer noch den Grund für den Absturz ans Tabellenende. Moral? An der Moral kann es nicht liegen. Nach einem 0:4 und 2:8 Rückstand kämpfte sich die Mannschaft nochmals ins Spiel zurück und bei ein bisschen mehr Glück hätte es für einen Punktgewinn gereicht. 0:3 Doppel. Am besten schlugen sich noch Brenner/Loth, die erst im Entscheidungssatz dem Rommelsbacher Spitzendoppel unterlagen. Es folgte eine bittere 9:11 Niederlage von Brenner im Entscheidungssatz. Dem 0:4 folgte ein 11:2 von Reuter im Entscheidungssatz nachdem er bereits mit 0:2 Sätzen zurück lag. Eine 2:0 Satzführung reichte Wagner ebenfalls nicht. Er unterlag noch 2:3. Durch ein deutliches 3:0 konnte Loth nochmals auf 2:5 verkürzen. Am hinteren Paarkreuz finden derzeit Hoffmann und Kitzmann nicht zu ihrem Spiel. Beide unterlagen und somit war der Halbzeitstand hoffnungslos 2:7. Als dann auch noch Reuter im 54. Satz 9.11 unterlag war die Messe gelesen. Brenner, Loth, Wagner und Hoffmann sorgten mit ihren Siegen zwar nochmals für den 6:8 Zwischenstand und etwas Hoffnung im Eninger Lager, doch die zweite Niederlage von Kitzmann, diesmal 4:11 im Entscheidungssatz, sorgten für lange Gesichter in unserer Mannschaft.

Kreisklasse B4 Herren:

TSV Eningen III – TSV Riederich II 7:9
Verhindern Weihnachtsfeiern den Klassenerhalt für unsere dritte Herrenmannschaft?
Zu Beginn des Spiels waren gerade mal 4 Spieler unserer Mannschaft in der Halle. Einer davon verzichtete sogar auf seine Weihnachtsfeier. Schnell mussten noch zwei Spieler die eigentlich nur trainieren wollten rekrutiert werden. Ein schlechtes Vorzeichen gegen einen Gegner, gegen den man eigentlich gewinnen sollte, will man die Klasse erhalten. Dennoch begann das Spiel mit einer 2:1 Führung nach den Doppeln. Diese Führung baute Bauer mit einem 11:7 im 5. Satz auf 3:1 aus. Niederlagen von Krause, Scheck und Sommer brachten den Gast mit 3:4 in Führung. Unsere beiden eingesprungenen Spieler Rall und Haupt sorgten postwendend für die 5:4 Halbzeitführung. Doch dann folgten Niederlagen von Bauer, Krause und Scheck und Riederich führte abermals 5:7. Sommer und Haupt schafften nochmals den Ausgleich, doch Rall unterlag 1:3 und so stand es vor dem Schlussdoppel 7:8. Nach gewonnenem ersten Satz in diesem Schlussdoppel hatten Krause/Sommer keine Chance mehr und unterlagen deutlich 1:3. Eine sehr schmerzhafte und unnötige Niederlage stand fest.

Abteilung Volleyball

Volleyballkrimi in Friedrichshafen
Am vergangenen Samstag reiste die 1. Damenmannschaft des TSV Eningen, mit einem kleinen Kader und leider auch ohne Trainer, in das weit entfernte Friedrichshafen.

Schon zu Beginn des ersten Satzes konnte man erahnen, dass es ein hart umkämpftes Spiel werden wird. Die Friedrichshafener Mädels fanden zwar zunächst besser ins Spiel, jedoch konnten sich die Schmetterlinge Punkt für Punkt heran kämpfen und gewannen schließlich den ersten Satz knapp mit 25:23 Punkten.
Der zweite Satz hätte schmerzhafter gar nicht beginnen können. Eine veränderte Positionierung in der Startaufstellung, eine schlechte Annahme und die fehlende Durchsetzungskraft im Angriff führten zu einem Rückstand von 0:10 Punkten. Ein Satzgewinn schien zu diesem Zeitpunkt fast unmöglich weit entfernt zu sein. Durch mehrere Spielerwechsel und einem enormen Kampfgeist, versuchten die Eninger Damen diesen Satz wenigstens gut abzuschließen und den Aufwind in den 3. Satz tragen zu können. Eine tolle Aufholjagt hatte begonnen und die Schmetterlingen kämpften sich immer näher an die Gegner heran. Leider musste man sich im 2. Satz mit 21:25 Punkten schließlich doch geschlagen geben.
Im 3. Satz punktete die Friedrichshafener Mannschaft vor allem mit starker Blockleistung und kurz geschlagenen Bällen. Die Eninger Mädels hatten hingegen vor allem mit ihren Eigenfehlern in der ungenauen und unbeweglichen Annahme, Zuspiel und schließlich auch unpräzisen Angriffen zu kämpfen. Somit ging auch dieser Satz mit 17:25 an die Gäste aus Friedrichshafen.
Nun ging es um alles. Die Eningerinnen besannen sich auf ihre Stärken und konnten mithilfe von lautstarker Anfeuerung, Kampfeswillen, platzierten Angriffen und druckvollen Aufschlägen einen Vorsprung ins Ziel spielen. Mit 25:20 ging der 4.Satz auf das Konto der Schmetterlinge.
Wie bereits das gesamte Spiel waren die beiden Mannschaften auch im 5. Satz auf Augenhöhe. Jeder einzelne Punkt war hart umkämpft. Aber die Mannschaft aus Eningen wollte um keinen Preis den weiten Weg auf sich nehmen und mit einer Niederlage nach Hause fahren. Mit Nerven wie Drahtseile erkämpften sich die Schmetterlinge den letzten Satz mit 15:13 Punkten und gewannen so schließlich das Spiel im letzten Moment mit 3:2 Sätzen.
Mit diesem Ergebnis konnte die Mannschaft auf den 3. Tabellenplatz klettern und empfängt nun gestärkt die Gäste aus Rottenburg und Nürtingen am bevorstehenden Heimspieltag, dem 10.Dezember.

+++ Herren 1 mit einem Punkt aus Waldenburg +++
Die Auswärtsfahrt begann durchaus erfolgreich für die Oberligsmänner. Erst traf man sich bei Kaffee und Kuchen bei Ecki und besprach die Taktik des Spiels. Anschließend durften sich alle 7 Spieler im Bus über den Auswärtssieg via Live Ticker der Damen 1 in Friedrichshafen freuen.
Im Spiel selber gab es aber nicht immer Grund zur Freude, denn wie den Eningern schon bestens bekannt, erwartet man in Waldenburg eine Meute von Zuschauern, die 2 Meter vom Spielrand entfernt ausschließlich darauf aus ist, den Gegner zu verunsichern. Und da dies alles völlig legitim ist, mussten sich die Aale nicht nur gegen 6 Gegner durchsetzen, sondern immer auch gegen die Fans.
In Satz 1 gelang das auch noch gut, doch schon Satz 2 zeigte einige Schwächen in der Annahme auf. So stand es schnell 1:1 und so durfte als einziger Auswechselspieler erstmalig Zuspieler Jonathan nach 8 monatiger Abwesenheit die Platte betreten. Etwas holprig aber trotzdem mit einem krachenden Block am Ende des Satzes konnte dieser für die Gäste gewonnen werden. Satz 4 war dann wieder von vielen Unkonzentriertheit und Schwächen in Aufschlag und Annahme geprägt. Satz 5 verlief ausgeglichen bis zum 12:12 ehe Jonesman zum Aufschlag kam und diesen direkt ins Aus beförderte. Auch beim Spielstand von 13:13 schwand die Kraft im Aufschlag, sodass der so souveräne Aufschläger Paddy einen direkten Fehler produzierte. So passte es dann auch zum Spiel, dass der folgende Ball im Block des Gastgebers landete und das Spiel zugunsten der Waldenburger beendete.
Endstand 2:3

+++ Herren 3 gastiert bei Tübingen/Ofterdingen +++
In der Paul-Horn Arena war die Herren 3 des TSV Eningen an diesem Sonntag zu Gast.
In den ersten beiden Sätzen konnten die Aale 3 auch ihre gewohnten Stärken ausspielen und die beiden Sätze zum 2:0 dominieren. Was dann folgte ist sowohl für Spieler, als auch für den Trainer unerklärlich. Das Spiel drehte sich komplett. Annahmen wurden reihenweise verschoben, Angriffe in einer Vielzahl am Stück ins Aus geschlagen, sodass es kein Wunder war, dass beide Sätze im Anschluss verloren gingen. Auch der fünfte Satz glich teilweise eines Spielaufbaus einer B-Klasse Mannschaft, sodass am Ende nur ein Punkt beim Tabellenletzten zu holen war.
Sichtlich enttäuscht über die eigene Leistung, bleibt nun nur der Blick nach vorne. Endergebnis 2:3

Erster Saisonsieg für Herren 4
Herren 4 konnte am Sonntag mit 3:0 den ersten Saisonsieg gegen TV Rottenburg 8 feiern.
Trotz der schwächsten Saisonleistung der Aale war der Sieg gegen die Jugendmannschaft zu keinem Zeitpunkt gefährdet. Eningen konnte sich mit dem Sieg etwas vom Tabellenende absetzen.
Der nächste Spieltag findet am 10.12.2016 zuhause gegen den VC Mönsheim und den VC Hardt

Nicht vergessen: Weihnachtsfeier am 16.12 ab 18 Uhr

VdK Sozialverband

Einladung zur Weihnachtsfeier
Liebe Eninger und Lichtensteiner Mitglieder des Sozialverbandes VdK, Angehörige und Freunde
Weihnachten steht vor der Tür. Daher laden wir alle ein, die mit uns feiern wollen am

Samstag, den 03.12.2016 um 15:00 Uhr

zu unserer gemütlichen und besinnlichenWeihnachtsfeier im Eninger Hof, am Kappelbach 24, 72800 Eningen unter Achalm Freunde und Bekannte sind recht herzlich eingeladen Gehbehinderte holen wir gern von zu Hause ab.
Diese melden sich bitte
bei Harry Küppers Telefon 07121-87232 oder
Giesela Maier Telefon 07121-88178
Frank Lange Telefon 07121-29212
Allen Mitgliedern, die nicht teilnehmen können, wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
Es grüßt euch euer VdK Vorsitzender
Harry Küppers

PARTEIEN UND POLITISCHE VEREINIGUNGEN

SPD Ortsverein Eningen

SPD-Stammtisch am 7. Dezember 2016 um 20 Uhr in der Eninger TSV-Sportgaststätte
Der Eninger SPD-Ortsverein aktiviert die politische Diskussion in der Gemeinde Eningen unter Achalm und lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Stammtisch ein. Aktuelle Themen, die uns Eninger betreffen, können hier ebenso, wie neue Ideen in geselliger Runde zwanglos besprochen werden.

Spezialthema Bundestagswahl 2017:
Die SPD- Ortsvereinsvorsitzende und stellvertretende Kreisvorsitzende **Rebecca Hummel** wird über ihre Kandidatur und Ziele als Bundestagsabgeordnete berichten, ihren Wahlkampf beschreiben und gerne Fragen zur Bundestagswahl beantworten.

Außer Rebecca Hummel werden sich bei der Diskussion über die Kommunalpolitik auch die beiden anderen SPD-**Gemeinderäte** Christina Hummel und Ulrich Wüsteney beteiligen.

Aufmerksamkeit erregen!

Mit einer Anzeige in Ihrem
Amts- oder Mitteilungsblatt

Telefon 07123/3688-630
Telefax 07123/3688-222
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de